

BAYERISCHER ODENWALD

Mitteilungsblatt



Amorbach
mit Beuchen,
Boxbrunn,
Neudorf und
Reichartshausen



Kirchzell
mit Breitenbuch,
Buch, Ottorfszell,
Preunschen und
Watterbach



Schneeberg
mit Hambrunn
und Zittenfelden



Weilbach
mit Weckbach,
Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal
und Sansenhof

Woche: 35/2026

28. August 2026



Sonnenuntergang auf der Wildenburg

Foto: Janina Herkert

kostenlos & zuverlässig
in 5.500
Haushalte

DER BEWOHNER STEHT IM MITTELPUNKT UNSERES TUNS!

- EXAMINIERTES FACHPERSONAL
- INDIVIDUELLE UNTERHALTUNG
- VIELFÄLTIGE ANGEBOTE
- ANGEBOTE FÜR DEN TAGESABLAUF

Kreisaltenheim Amorbach

Herzogin-von-Kent-Straße 9
63916 Amorbach

☎ 09373 9712-0
verwaltung@kreisaltenheim-amorbach.de

Kreis  *Wir sind dabei!*
Altenheim | Amorbach



Ihre Dachdeckerei



Santo Pollara | Dachdeckermeister

☎ +49 151 41323931

✉ info@dachdeckerei-amorbach.de

🌐 www.dachdeckerei-amorbach.de



- Dachwartungen
- Schieferarbeiten
- Dachreparaturen
- Spenglerarbeiten
- Dachfenstereinbau
- Dacheindeckungen
- Fassadenverkleidungen
- Dachbodendämmungen
- Flachdachabdichtungen
- Blechdacheindeckungen



Bitte beachten Sie:

Das amtliche Verkündungsblatt der Stadt Amorbach wird auf der Internetseite der Stadt Amorbach unter <https://www.amorbach.de/veroeffentlichungen/amtsblatt/> ausschließlich digital veröffentlicht. Es ist dessen regelmäßig erscheinendes Amtsblatt.

Mitteilungen der Stadt Amorbach

Austausch in Amorbach: Städte und Fürstenhaus Leiningen wollen Zusammenarbeit ausbauen



Auf Einladung des Fürstenhauses Leiningen fand in Amorbach ein gemeinsames Gespräch über künftige Kooperationsmöglichkeiten zwischen der Stadt Amorbach, der Stadt Bad Dürkheim und dem Fürstenhaus Leiningen statt.

Fürst Andreas zu Leiningen sowie Prinzessin Olga und Prinz Hermann zu Leiningen begrüßten hierzu die Bürgermeisterin der Stadt Bad Dürkheim, Natalie Bauernschmitt. Begleitet wurde sie von Marcus Brill, Fachbereichsleiter für Tourismus, Kultur, Wirtschaft und Veranstaltungen, Britta Hallmann-Preuss, Leiterin des Stadtmuseums, sowie Annett Pfannebecker, zuständig für Städtepartnerschaften. Für die Stadt Amorbach nahmen Bürgermeister Peter Schmitt und Hauptamtsleiter Tobias Laske an dem Austausch teil.

Im Mittelpunkt des Treffens standen die historischen Verbindungen zwischen beiden Regionen und die Frage, wie diese künftig noch stärker für Kultur, Tourismus und regionale Entwicklung genutzt werden können. Die Gesprächspartner verständigten sich darauf, den begonnenen Dialog fortzusetzen und erste gemeinsame Projekte auf den Weg zu bringen.

Die Geschichte des Hauses Leiningen bildet hierfür eine außergewöhnliche Grundlage. Mit seinen pfälzischen Ursprüngen, dem Verlust der linksrheinischen Besitzungen infolge der napoleonischen Neuordnung und der Verlagerung des Herrschaftssitzes nach Amorbach verbindet das Fürstenhaus beide Regionen auf besondere Weise. Dadurch eröffnet sich die Möglichkeit, Besucherinnen und Besuchern eine überregionale Kulturgeschichte an authentischen Orten erlebbar zu machen.

Gleichzeitig verfügen Amorbach und Bad Dürkheim über eigenständige Profile mit vielfältigen kulturellen, touristischen und Freizeitangeboten. Ziel ist es, diese Stärken sinnvoll miteinander zu verknüpfen, Synergien zu nutzen und die jeweiligen Besonderheiten beider Städte noch stärker in den Blick zu rücken. Auf diese Weise können neue touristische Impulse entstehen und zusätzliche Zielgruppen für beide Standorte gewonnen werden.

Bad Dürkheim und Amorbach haben damit die Chance, ein beispielgebendes Modell interkommunaler Kooperation zu entwickeln. Das Fürstenhaus Leiningen kann dabei als verbindendes Element wirken, das Geschichte, Kultur und Tourismus über Ländergrenzen hinweg miteinander verknüpft und die besonderen Qualitäten beider Städte nachhaltig sichtbar macht.

Vor dem Hintergrund des 1250-jährigen Stadtjubiläums (erste Erwähnung im Lorscher Kodex) 2028 in Bad Dürkheim ist eine Beteiligung der Stadt Amorbach und des Fürstenhauses bei den anstehenden Jubiläumsfeierlichkeiten angedacht.

Stadtratsitzungen

Die nächste Stadtratsitzung ist an folgendem Termin vorgesehen:

Donnerstag, 17.09.2026

Beginn ist um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Alten Rathauses.

Die Tagesordnungspunkte entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen oder unserer Homepage unter Stadtratsitzungen/Bürgerinfoportal.

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Fundverzeichnis der Stadt Amorbach

Kinder-Fahrrad blau-silber
Zelt, Marke VAUDE

vor der Schmelzpfanne
Gotthardsweg am Wendehammer

ACHTUNG, WICHTIGER HINWEIS

Ihr Mitteilungsblatt „Bayerischer Odenwald“
erscheint weiterhin in gedruckter Form und wird
wie gewohnt an alle Haushalte verteilt.



Krims und Krams im Kerzenschein



AMORBACH

Schon immer einzigartig

Amorbach

4. September 2026 19-23 Uhr

Löhrstraße Amorbach



Trödelmarkt

Krims & Krams im Kerzenschein

Krims & Krams | Kulinarisches | Musik



Kontakt: Stadt Amorbach | Tel.: 0 93 73 20 9-22 | tobias.laske@stadt-amorbach.de

Weitere Mitteilungen aus Amorbach

FIA
Amorbach e.V.

Freie Internationale Akademie Amorbach e.V.

Vortrag von GUNNA WENDT »Weizenbaum, KI, Eliza«

Sonntag, 13. September 2026, 15 Uhr, Altes Rathaus, Foyer, 63916 Amorbach.
Anschließend Signierstunde und Gespräch mit der Autorin bei einem Glas Wein.

Um eine Spende von 12 Euro wird gebeten.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an: T. 0171 43 67 488, oder
per Email: info@fia-amorbach.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlicher Unterstützung:

KUNSTPUNKT STIFTUNG HERPEL, Weingut R.FÜRST, Stadt Amorbach

Gunna Wendt liest aus »**Computermacht und Vernunft**« Eine Hommage an Joseph Weizenbaum zu seinem 100. Geburtstag am 8.1.2023.



G. Wendt,
Limbus Verlag
Foto: R. Wendt

Wenn man heute im Internet zu Joseph Weizenbaum (1923 – 2008) recherchiert, findet man Einträge, die seine Pionierleistung innerhalb der Künstlichen Intelligenz am M.I.T. (Massachusetts Institute of Technology) würdigen: allen voran 1966 die Entwicklung des ersten Chatbots, genannt ELIZA, der ein psychiatrisches Gespräch simuliert. Doch auch seine Kritik an diesem Wissenschaftszweig bleibt brisant.

Er war einer der wenigen Vertreter seiner Zunft, der sowohl wissenschaftlichen Forscherdrang als auch kompetente und weitsichtige Kritik daran überzeugend in sich vereint hat.

Mehr Infos unter: www.fia-amorbach.de

Bis 9. November 2026, BLUMENKRANZ, eine standortbasierte digitale 3D-Skulptur von **Elizabeth Thallauer**, zu sehen über den QR-Code im Fenster von ADORNO 2, Schmiedsgasse 14, 63916 Amorbach

Freiwillige Feuerwehr Amorbach

Kinderfeuerwehr erlernt Wasserrettung

Am 02.08.2026 haben wir gezeigt, wie gute Jugendarbeit funktioniert. Bei einer gemeinsamen Übung unserer Kinderfeuerwehr Amorbach im Amorbacher Schwimmbad stand die Wasserrettung im Fokus. 21 Kinder unserer Kinderfeuerwehr im Alter von 6 bis 9 Jahren nahmen an der Übung teil.

Unterstützt wurden wir dabei von Simon Sturma, Betriebsleiter des Amorbacher Schwimmbades. Er nahm sich extra Zeit, um unseren Kindern das richtige Verhalten am und im Wasser näherzubringen.

Rettung beginnt mit Wissen – Simon Sturma demonstrierte unseren jungen Feuerwehrleuten zuerst lebenswichtige Handgriffe zur Rettung von Personen. Er wies darauf hin, dass Panik im Wasser die größte Gefahr darstellt. Die Kinder lernten, wie man einen Ertrinkenden richtig anspricht, sich selbst in Sicherheit bringt und zuerst Hilfe holt, bevor man selbst ins Wasser geht.



Foto: FFW Amorbach

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf dem Selbstschutz. Sturma betonte, dass man nur helfen kann, wenn man selbst sicher ist. Deshalb übten die Kinder, wie man sich an einen Rettungsring festhält, einen Gegenstand zur Rettung einsetzt und sich aus gefährlichen Situationen befreit.

Regeln für Schwimmen und Gewässer – Neben den praktischen Übungen standen auch wichtige Regeln auf dem Programm. Sturma erklärte, warum man niemals alleine schwimmen gehen sollte, wie man Strömungen erkennt und warum abgekühlte Gewässer im Sommer besonders gefährlich sind.

Die Kinder hörten aufmerksam zu, stellten viele Fragen und durften das Gelernte anschließend direkt im Becken ausprobieren. Besonders großen Spaß bereitete ihnen das Werfen des Rettungsringes.

Die Kinder hörten aufmerksam zu, stellten viele Fragen und durften das Gelernte anschließend direkt im Becken ausprobieren. Besonders großen Spaß bereitete ihnen das Werfen des Rettungsringes.

Vorbild für die Zusammenarbeit

Barbara Berberich, Leiterin unserer Bambini-Feuerwehr Amorbach, zeigte sich begeistert von der Aktion. Sie hob hervor, dass die Kinder bei solchen Übungen nicht nur feuerwehrtechnisches Wissen erlernen, sondern auch Verantwortungsbewusstsein und Kameradschaft entwickeln.

Auch Simon Sturma unterstrich die Bedeutung der Prävention. Er ist überzeugt, dass bereits eine richtig reagierende Person im Ernstfall einen großen Unterschied machen kann.



Kath. öffentliche Bücherei Amorbach

Während der Sommerferien von 03.08.-15.09.2026 ist die Bücherei nur samstags von 14-16 Uhr geöffnet.

Am **15.08.2026** bleibt die Bücherei geschlossen.

Unsere neue Homepage ist nun online!

Unter **www.amorbach.koeb-unterfranken.de**

gibt es alles Wissenwertes und Aktuelles zu entdecken.

Schaut gerne mal rein!

Der nächste Vorlesenachmittag für Kinder von 4-7 Jahren findet am 22.09.2026 von 15:30-17:00 Uhr statt.

Das Team der Bücherei Amorbach



Veranstaltungen in Amorbach

Die Fürstliche Abteikirche in Amorbach ist für Besichtigungen geöffnet. Der Eintritt kostet 3,00 Euro. Die Öffnungszeiten sind:

Ab 01. April 2026 ist die Gästeinformation am Montag geschlossen (Ausnahmen Feiertage!).

Dienstag – Freitag: 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Wir bitten um Verständnis, dass die Kirche nicht besichtigt werden kann, während Gottesdienste stattfinden.

Öffentliche Abteiführungen (Ostern bis Allerheiligen) finden zu folgenden Zeiten statt:
Montags – keine öffentlichen Führungen (außer an Feiertagen!)

Dienstag – Freitag: 15.00 Uhr

Samstag und Feiertag: 11.00 Uhr und 15.00 Uhr

Sonntag: 11.00 Uhr

Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1

Dauer: ca. 60 Minuten

Preis: 8,- € pro Person (unter 16 Jahren freier Eintritt)

Für Rückfragen wenden Sie sich an die Gästeinformation Bayerischer Odenwald: Tel. 09373/200574 oder per Mail an: amorbach@tourismus-odenwald.de

Samstag, 29.08.2026 14.00 Uhr, **Altstadtrundgang durch Amorbach**, Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Dauer: ca. 75 Min., Preis: 8,- € pro Person (unter 16 Jahren frei)

Sonntag, 30.08.2026 14.00 Uhr, **Exklusive Bibliotheksführung**, Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Dauer: ca. 45 Min., Preis: 9,- € pro Person (unter 16 Jahren frei)

Sonntag, 30.08.2026 15.00 Uhr, **Öffentliche Kirchenführung mit Orgelvorspiel Abteikirche Amorbach**, Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Dauer: ca. 60 Minuten, Preis: 16,- € pro Person (unter 16 Jahren frei)

Sonntag, 30.08.2026 15.00 Uhr, **Führung Gotthardsruine**, Treffpunkt: Direkt an der Gotthardsruine auf dem Gotthard (Parkmöglichkeiten am Altstadtparkplatz Amorbach, Aufstieg zur Ruine ca. 2 km der Markierung des Wanderwegs A 9 folgend). Dauer: ca. 60 Min., Preis: 7,- € pro Person (unter 16 Jahren frei), Festes Schuhwerk erforderlich!

Freitag, 04.09.2026 19.00 bis 23.00 Uhr, **Krims und Krams im Kerzenschein**, Löhrrstraße

Freitag, 04.09.2026 20.30 Uhr, **Go(o)d Vibrations**, Praise – Earth – Peace, Chor St. Gangolf Amorbach und Chor StimmArt Collenberg, St. Gangolf-Kirche

- Samstag, 05.09.2026 14.00 Uhr, **Altstadtrundgang durch Amorbach**, Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Dauer: ca. 75 Min., Preis: 8,- € pro Person (unter 16 Jahren frei)
- Sonntag, 06.09.2026 15.00 Uhr, **Öffentliche Kirchenführung mit Orgelvorspiel Abteikirche Amorbach**, Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Dauer: ca. 60 Minuten, Preis: 16,- € pro Person (unter 16 Jahren frei)
- Sonntag, 06. 09.2026 15.00 Uhr, **Führung Burg Wildenberg**, Treffpunkt: Direkt an der „Burg Wildenberg“ (Parkmöglichkeiten am Watterbacher Haus , Preunschen, Fußweg zur Ruine ca. 15 Min oder Parkplatz „Zeiberts Klinge“ Buch (Spielplatz Smart-Pfad), Fußweg zur Ruine ca. 20 Min), Dauer: ca. 60 Min., Preis: 7,- € pro Person (unter 16 Jahren frei), Festes Schuhwerk erforderlich!
- Mittwoch, 09.09.2026 14.30 Uhr, **Amorbacher Strickkreis**, Bäckerei Sternheimer, Löhrrstr. 24
- Donnerstag, 10.09.2026 08.00 bis 13.00 Uhr, **Wochenmarkt**, Schloßplatz



PIAZZA SOLONA - MAINSTRASSE 50. - 63897 MILTENBERG - 09371/6694966



YouTube



1999
27
2026

*Gut, dass es
uns gibt!*

Die Häuslebauer

☎ 0170.5355360
www.diehaeuslebauer.de

www.krug-design.de

Pflegezentrum Amorbach - Kleinheubach

Zuhause alt werden



Ambulante Pflege Hausnotruf Hauswirtschaftliche Hilfen

Tagespflege Kleinheubach kostenlose Pflegeberatung



Amorbach: Löhrstraße 38, **09373 / 25 05**

Kleinheubach: Jahnstraße 17, **09371 / 56 05**



Filiale Amorbach
Debonstraße 3a
63916 Amorbach

Anmeldungen
Montags ab 18:00 Uhr

Theorieunterricht
Montags von
18:30 Uhr - 20:00 Uhr

www.fahrschule-grosskinsky.de **FAHRSCHULE**
GROSSKINSKY
Tel. 09371 / 1224

WhatsApp-Hotline: 0170 311 58 87

QR-Code scannen und anmelden:

**Ausbildung aller
Klassen, Intensivkurse
und noch vieles mehr...**

**Deine Fahrschule in
AMORBACH**

www.fahrschule-grosskinsky.de info@fahrschule-grosskinsky.de

© HW



Herzlichen Dank!
Für die Glückwünsche und Geschenke
zu meinem
75. Geburtstag
möchte ich mich herzlich bedanken.
Marianne Lebold
Boxbrunn



6. HISTORISCHE MAISERnte

04.09.
ab 20 Uhr

WARM-UP-PARTY
Back to the 80s

05.09.
ab 16 Uhr

HISTORISCHE MAISERnte
After-Häcksel-Party
Beheiztes Festzelt · Barbetrieb · Hüpfburg · Bauernlotterie

06.09.
ab 10 Uhr

FRÜHSCHOPPEN mit Live Musik
Historische Bodenbearbeitung · Oldtimertreffen
Mittagessen · Tombola · Kaffee & Kuchen · Kinderprogramm



📍 MUDAUER STRASSE
RICHTUNG STEINBACH

📄 EINFACH DER
BESCHILDERUNG FOLGEN!

📷 INSTAGRAM
@historische_erntefreunde

JUST CYCLES

Am Bahnhof 2
Amorbach

☎ 09373-203555
✉ info@just-cycles.de
📷 @just_cycles_

www.just-cycles.de

Fachgerecht.
Kundenorientiert.
pünktlich.

MEISTERBETRIEB
für hochwertige
Fahrräder
und Zubehör

Unsere Marken:

RIESE & MÖLLER

KALKHOFF

SANTA CRUZ

4-BREITENLÄUFER

Electra

GIANT

TREK

WOOM

FOCUS 2

Liv

SCOTT

O

WEISSER RING

Wir helfen Kriminalitätsopfern.





weisser-ring.de/digitalegewalt

DIGITALE
GEWALT
REALE
FOLGEN

Opfer-Telefon: 116 006
bundesweit kostenfrei

Bundesweit für
Sie vor Ort

Onlineberatung:
www.weisser-ring.de



JONAS & KROTH

IMMOBILIEN



Anette Jonas

”

Junge Familie
mit Eltern
suchen ein

1- bis 2-FH
bis **400.000 €**

gerne renovie-
rungsbedürftig
zu kaufen!

☎ 0 60 22-264 750

www.jonasundkroth.de

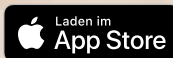
Bayerischer Odenwald vom 28.08.2026 – Seite 11

Dein Amts- und
Mitteilungsblatt
immer dabei!

Dein **AMTSBLATT**
NACHRICHTEN AUS DER REGION



JETZT
kostenlos
downloaden!



Telefon: 0 93 71 / 44 07
hansenwerbung.de

HANSEN | WERBUNG
AGENTUR | MARKETING | MEDIEN



HAUSTECHNIK
MORAWETZ
SANITÄR | HEIZUNG | KLIMA | ENERGIE



**UNSER HANDWERK –
FÜR IHR ZUHAUSE**

**SANITÄR | HEIZUNG
KLIMA | ENERGIE**

HAUSTECHNIK MORAWETZ GMBH & CO. KG
DIESELSTR. 5 | 63920 GROSSHEUBACH
TEL. 0160/94 97 50 23

INFO@HAUSTECHNIK-MORAWETZ.DE
WWW.HAUSTECHNIK-MORAWETZ.DE



Markt Kirchzell

mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell,
Preunschen und Watterbach

BAYERISCHER
ODENWALD
Mitteilungsblatt

Bitte beachten Sie:

Das amtliche Verkündungsblatt des Marktes Kirchzell wird auf der Internetseite des Marktes Kirchzell unter <https://www.kirchzell.de/rathaus-plus-buergerservice/amtsblatt/> ausschließlich digital veröffentlicht. Es ist dessen regelmäßig erscheinendes Amtsblatt.

Mitteilungen des Marktes Kirchzell

Sitzungen des Gemeinderats

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich an folgendem Termin statt:

Donnerstag, den 27.08.2026, Beginn 19 Uhr im Sitzungssaal

Freitag, den 18.09.2026, Beginn 19 Uhr im Sitzungssaal

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen – angeheftet an den Gemeindeanschlagtafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 7. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Fundsachen

1 schwarzes Samtsäckchen mit Ohrringen

1 Gartenschere „Parkside“

1 Fahrradhalterung f. Auto

Bäckerei Bundschuh

Fundort Grüngutplatz

Fundort Schulstraße

HELFEN IST TRUMPF!

Freiwillige Feuerwehr
Sicherheit. Jederzeit. Bayernweit.



TAG UND NACHT

www.helfenisttrumpf.de 112



Turnverein 1908 e.V. Kirchzell

TV Kirchzell startet morgen um 19:30 Uhr mit einem Heimspiel gegen den TuS Opladen in die neue Saison/Nervosität steigt

Das lange Warten hat ein Ende- endlich ist es wieder so weit.

Am morgigen Samstag ab 19:30 Uhr startet der TV Kirchzell mit einem Heimspiel gegen TuS Opladen in die Saison 2026/27. Nach einer langen und intensiven Vorbereitungsphase seit Anfang Juli geht es ab sofort wieder um Punkte in der 3. Handballbundesliga Südwest.

Die mehr oder weniger nicht aussagekräftigen Freundschafts-Matches sind eigentlich nur noch Makulatur.

Beim morgigen Kontrahenten konnte man in der vergangenen Saison auswärts ein Unentschieden erkämpfen. Das Replay zu Hause verlor der TVK in einer turbulenten Partie unglücklich mit 28:29- Toren; mit einem dramatischen Schlagabtausch ist erneut zu rechnen.

Doch – neues Spiel, neues Glück! Mit der Unterstützung der eigenen, hoffentlich recht zahlreichen, treuen Fans im Rücken will man unbedingt einen erfolgreichen Start hinlegen, den Bock gleich mal umstoßen.

Wie wird sich der für lange Zeit „verlorene Sohn“, Rückkehrer Mario Stark, in seine neue Mannschaft integrieren können? Kann er für sein Team mit seiner so großen Erfahrung aus 10 Jahren Großwallstadt neue Impulse setzen?

Das Ziel des TVK kann auch in dieser Runde nur ein gesicherter Mittelfeldplatz sein. Nach dem 9. Rang in der vergangenen Saison sicherlich ein recht schwieriges Unterfangen. Die Liga ist nochmal um so einiges hochkarätiger geworden.

Neue Gesichter sind dabei die beiden Aufsteiger Vallendar und Dormagen II sowie ein alter Rivale, Leutershausen.

Als Meisterschaftsfavoriten sind Absteiger Krefeld, Saarlouis, Gelnhausen sowie mit kleinen Abstrichen der starke Longericher SC Köln unbedingt zu nennen. Eben Genannte haben allesamt fast schon Zweitliga-Jahresetats- und Ambitionen, wovon Kirchzell nur träumen kann.

Es wird sich also womöglich eine 4- köpfige Spitzengruppe herauskristallisieren. Nach einem schmalen Mittelfeld werden wohl recht viele Teams gegen den Abstieg kämpfen müssen.

Der TV Kirchzell ist neben dem TV Großwallstadt das Aushängeschild im gesamten Landkreis Miltenberg, darüber hinaus sogar auch Aschaffenburg in Sachen Handball-sport schlechthin. Dies gilt es vom großen Umfeld des TVK gerne zu honorieren, groß-artiger Spitzensport in der Dreifachsporthalle Miltenberg ist stets garantiert.

Doch auch das Gesellschaftliche kam in der gut dreimonatigen Spielpause beileibe nicht zu kurz.

Mit als herausragendes und beeindruckendes Highlight im gesamten Vereinsjahr des TVK ist der Besuch von Weltklassetorwart Andy Wolff bei Manager Gottfried Kunz zu dessen 70. am 20. Juni zu bezeichnen. Wolff, aber auch Torhüterlegende Carsten Lichtlein, gaben sich anlässlich eines großartigen Handballfestes die große Ehre.

Aber auch das traditionelle Sommerfest am 19. Juli sowie tolle Ferienspiele vor kurzem für die Kids waren wie immer überragend frequentiert.

Karlheinz Dolzer

Veranstaltungen in Kirchzell

Unser **Waldmuseum „Watterbacher Haus“** in Preunschen ist von Oktober bis März samstags und sonntags von 12.00 - 16.00 Uhr geöffnet, von April bis September samstags und sonntags von 11.00 - 17.00 Uhr geöffnet, außerhalb der Öffnungszeiten und zu Führungsanfragen wenden Sie sich bitte an die Gästeinformation Bayerischer Odenwald in Amorbach, Tel.: 09373/200574.

Das **Schreibmaschinenmuseum** Betzwieser in der Hauptstraße 66 ist jeden 1. Sonntag im Monat von 14.00 – 16.00 Uhr geöffnet, Kontakt: Arnold Betzwieser, Tel.: 09373/502.

Jeden 1. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr findet eine öffentliche Führung auf der **Burgruine Wildenberg** statt – keine Anmeldung erforderlich.

- | | |
|------------------|--|
| 28.08.2026 | Ferienspiele am Tennisplatz, TCK |
| 04.09.2026 | Ferienspiele im Schützenhaus Kirchzell, SV Kirchzell |
| 05.09.2026 | um 14.00 Uhr Ferienspiele Teil 2, OGV |
| 06. – 08.09.2026 | Dieburg Wallfahrt |

Vorschau:

- | | |
|------------|---|
| 13.09.2026 | Kirchenpatrozinium Mariä Namen, Buch |
| 18.09.2026 | Kickersabend im Kickersheim, FC Kickers |



Wildbienen?
SCHÜTZEN WIR.

 **Deutsche Umwelthilfe**

50 Jahre Wir setzen Umweltschutz durch

Mach es wie Marion
Kracht. Mach mit.
Für uns alle!
www.duh.de/50jahre




MICHAELISMESSE ANGEBOT MESSE-VORTEILSPREISE VOM 28.08. BIS 06.09.



MICHAELISMESSE
Miltenberg



Dietmar Kraus
Ihr persönlicher
Ansprechpartner
vor Ort.

So funktioniert's:

**KÜCHENMASSE MITBRINGEN
PREISVORTEIL BERECHNEN
RABATT ERHALTEN**



Küche Aktiv

Terminvereinbarung: **09371 9753-0**

oder **www.brosler.de**

Großheubach, Industriestr. 20, Tel.: 09371 9753-0

Di.-Fr. 09:30-18:30, Sa. 09:30-16:00

Erbach, Neckarstr. 19, Tel.: 06062 912005

Di.-Fr. 09:30-18:30, Sa. 09:00-14:00

Sie finden uns auf dem
Freigelände am Schwimmbad





Claus Fecher

Heizung · Sanitär · Energie

INNOVATIVE TECHNOLOGIEN UND EFFIZIENTE KONZEPTE

ZUKUNFTSORIENTIERTE
GEBÄUDETECHNIK

Gas-Wasser-Installation

Innovative Heiztechnik

Regenerative Energien

Traumbäder

Wohnraumlüftung

Hydraulischer Abgleich

Wartung und Service

Claus Fecher GmbH

Im Küsterlein 1

63936 Schneeberg

Tel. 09373 2275

info@fecher-haustechnik.de

www.fecher-haustechnik.de

www.ac-immobilienmakler.de

kaufen | verkaufen | bauen | renovieren | gestalten



Immobilien
GmbH

WIR MACHEN'S MÖGLICH!

PROFESSIONELLE PLANUNG,
UMSETZUNG UND BETREUUNG
IHRER IMMOBILIEN-VORHABEN!

WIR RÄUMEN AUF UND
ENTSORGEN FÜR SIE!

ALLE KOMPETENZEN UNTER
EINEM DACH!

AC Immobilien GmbH

AC Bau GmbH

green design GmbH

**IHR IMMOBILIEN-MAKLER
MIT DER RUNDUM-
SORGLOS-BETREUUNG!**

Ohrnbachtalstraße 7

63937 Weckbach

0 93 73 – 20 64 76 5

info@ac-immobilienmakler.de



Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

BAYERISCHER
ODENWALD
Mitteilungsblatt

Bitte beachten Sie:

Das amtliche Verkündungsblatt des Marktes Schneeberg wird auf der Internetseite des Marktes Schneeberg unter <https://www.schneeberg-odenwald.de/news/digitale-bekanntmachungen-des-marktes-schneeberg> ausschließlich digital veröffentlicht. Es ist dessen regelmäßig erscheinendes Amtsblatt.

Mitteilungen des Marktes Schneeberg

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, den 09.09.2026

Mittwoch, den 07.10.2026

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Rathaus geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
am Dienstag, den 8. September 2026, bleibt das Rathaus wegen des Feiertages „Maria Geburt“ geschlossen.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Fundsachen in Schneeberg

1 Schlüssel

Spielplatz / Dorfwiesenhause

Die Fundsachen können während der Öffnungszeiten des Rathauses abgeholt werden.

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag und Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Mittwoch geschlossen
Dienstag von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und
von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 **Telefax:** (09373) 9739-51

E-Mail: gemeinde@schneeberg-odenwald.de

Homepage: <http://www.schneeberg-odenwald.de>

Kontakt zum Rathaus Schneeberg

Sachgebiet/ Funktion	Name	Telefon E-Mail-Adressen
1. Bürgermeister	Ralf Wöber	9739-50 und 0171/8151181 ralf.woeber@schneeberg-odenwald.de
Dorfwiesenhau, Gewerbeamt, Friedhofs- wesen, Mitteilungsblatt	Barbara Ballweg	9739-40 barbara.ballweg@schneeberg-odenwald.de
Bürgerbüro, Gewerbeamt, Fundbüro	Karina Hayn	9739-42 karina.hayn@schneeberg-odenwald.de
Öffentlichkeitsarbeit, Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Kerstin Geyer	9739-47 kerstin.geyer@schneeberg-odenwald.de
Hauptverwaltung Bauamt	Gabi Schmitt	9739-41 gabi.schmitt@schneeberg-odenwald.de
Kämmerer, Finanzwesen, Personalverwaltung	Florian Bleifuß	9739-48 florian.bleifuss@schneeberg-odenwald.de
Kassenverwaltung, Verbrauchssteuern, Hundesteuer, Abfall	Ulrike Blatz	9739-44 ulrike.blatz@schneeberg-odenwald.de
Verwaltung und Beiträge Haus für Kinder, Grund- und Gewerbesteuer	Elena-Christina Meidel	9739-46 elena-christina.meidel@schneeberg-odenwald.de
Revierleiter Zeltplatz	Oswin Loster	4297 oswin.loster@schneeberg-odenwald.de
Wasserwart	Sevka Emrich	0171-5657766 sevka.emrich@schneeberg-odenwald.de
Bauhof	Roland Schneider Jürgen Mairon	0160-94616459 roland.schneider@schneeberg-odenwald.de 0175-7252729
Haus für Kinder		(09373) 16 30 haus-fuer-kinder@schneeberg-odenwald.de

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 14.08.2026

Bauantrag: Nutzungsänderung: Wohnraum im 2. Obergeschoss wird zur Gewerbefläche, Bühlweg 7, Fl.Nr. 251D

Die Bauherren beabsichtigen eine Nutzungsänderung: Wohnraum im 2. Obergeschoss wird zur Gewerbefläche auf der Fl.Nr. 251, Bühlweg 7, 63936 Schneeberg. Der Bauantrag wurde am 07.07.2026 beim Landratsamt Miltenberg eingereicht.

Mit E-Mail vom 31.07.2026 wurde die Gemeinde am Bauvorhaben beteiligt und um die Entscheidung über die Erteilung des Einvernehmens gebeten. Es handelt sich um ein Vorhaben eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles, für den es keinen Bebauungsplan gibt. Mit der Nutzungsänderung entstehen 197,88 m² zusätzliche Gewerbefläche im 2. Obergeschoss, unter anderem mit vier Büros und einem Besprechungsraum, die der darunterliegenden Nutzfläche zugeordnet wird. Aus der Betriebsbeschreibung geht hervor, dass dadurch 5 Beschäftigte mehr am Standort eingesetzt werden können. Die Satzung über die Herstellung von Stellplätzen wird mit 43 Stellplätzen erfüllt (erforderlich sind laut Stellplatzsatzung des Marktes Schneeberg 25 Stellplätze).

Der Marktgemeinderat nahm Kenntnis vom vorgelegten Bauantrag. Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Stellungnahme der Gemeinde wird an das Landratsamt Miltenberg weitergeleitet, damit die Prüfung des Bauantrags fortgesetzt werden kann.

Bauantrag:Wohnhausanbau, Zeilbaumstr. 23, Fl.Nr. 3760

Die Bauherren beabsichtigen einen Wohnhausanbau auf der Fl.Nr. 3760, Zeilbaumstr. 23, 63936 Schneeberg. Der Bauantrag wurde am 11.03.2026 beim Landratsamt Miltenberg eingereicht. Am 10.06.2026 wurde der Markt Schneeberg vom Bauherren gebeten, vorab der Abstandsflächenübernahme zuzustimmen. Auf Nachfrage in der Bauabteilung des Landratsamtes Miltenberg wurde uns mitgeteilt, dass der Gemeinderat gemeinsam, sowohl über den Bauantrag, als auch über die Abstandsflächenübernahme entscheiden kann. Dabei handelt es sich um ein Vorhaben eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles, für den es keinen Bebauungsplan gibt. Das Bauvorhaben fügt sich nach § 34 BauGB in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Die Bauherren benötigen vom Markt Schneeberg die Zustimmung gemäß Art. 6 Abs. 2 Satz 3 BayBO zur Abstandsflächenübernahme. Auf dem Nachbargrundstück mit der Fl.Nr. 3758 Eigentümer Markt Schneeberg muss eine Abstandsfläche auf eine Länge von 5,75 m x 1,50 m und eine Länge von 3 m x 0 bis 0,40 m (Dreieck) vom Markt Schneeberg übernommen werden. Eine weitere Abstandsflächenübernahme des Nachbarn Fl.Nr. 3756 auf eine Länge von 5,715 m x 1,50 m wurde bereits erteilt. Die Satzung über die Herstellung von Stellplätzen wird mit 4 Stellplätzen erfüllt (erforderlich sind laut Stellplatzsatzung des Marktes Schneeberg 2 Stellplätze).

Der Marktgemeinderat nahm Kenntnis vom vorgelegten Bauantrag, Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Mitglieder des Marktgemeinderates stimmten der Abstandsflächenübernahme zu. Die Stellungnahme der Gemeinde wird an das Landratsamt Miltenberg weitergeleitet, damit die Prüfung des Bauantrags fortgesetzt werden kann.

Gigabitausbau im Markt Schneeberg: Antragstellung auf Zuwendung in vorläufiger Höhe im Förderverfahren der Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0 (2026) – Durchführen Auswahlverfahren zum geförderten Ausbau im Wirtschaftlichkeitslückenmodell

Zur Verbesserung der Breitbandversorgung im Gemeindegebiet führt der Markt Schneeberg das Gigabit-Förderverfahren des Bundes nach der Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0, in der Änderungsfassung vom 31.03.2026, durch. Im ersten Schritt hat das Bayerische Breitbandzentrum (BBZ) zum bayernweiten Branchendialog aufgerufen. Hierzu wurden alle, in Bayern tätigen Telekommunikationsunternehmen kontaktiert, um das privatwirtschaftliche Ausbaupotential zu ermitteln. Der Branchendialog wurde im Zeitraum 13.04.2026 bis 22.05.2026 durchgeführt. Im Rahmen des Branchendialogs wurde durch Telekommunikationsunternehmen keine weitere Planung für einen eigenwirtschaftlichen FTTH/FTTB-Ausbau im Gebiet des Markt Schneeberg gemeldet.

Außerhalb dieses Branchendialoges suchte ebenfalls kein Telekommunikationsunternehmen den direkten fachlichen Einzelaustausch mit dem Markt Schneeberg zur Verbesserung der Chancen eines weiteren eigenwirtschaftlichen Gigabit-Ausbaus im Gemeindegebiet. Als weiterer erforderlicher Schritt im Gigabit-Förderverfahren wurde ein formelles Markterkundungsverfahren (MEV) nach Vorgaben der Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0 über alle Adressen des Gemeindegebietes durchgeführt. Dabei wurden Telekommunikationsunternehmen aufgefordert, ihre Ist-Versorgung und mögliche Eigenausbauplanungen über einen Abfragezeitraum von 7 Jahren mitzuteilen. Das Markterkundungsverfahren wurde im Zeitraum 13.05.2026 bis 15.06.2026 durchgeführt. Im Rahmen des Markterkundungsverfahrens sind Rückmeldungen der folgenden Telekommunikationsunternehmen eingegangen: Vodafone GmbH, Telekom Deutschland GmbH sowie Glasfaser Plus GmbH.

Die eingegangenen Meldungen der Telekommunikationsunternehmen wurden ausgewertet. Zur Klärung von nicht plausiblen bzw. fehlenden Angaben und Informationen wurden Rückfragen an die Telekommunikationsunternehmen gerichtet. Als Ergebnis für das Markterkundungsverfahren (MEV) wurde hierbei festgestellt vorläufig nach Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0 förderfähige Adressen (nach Ergebnismeldung über das Onlineportal des Projektträgers mit Stand 27.06.2026) ca. 169 Adressen. Fachplanerische Ermittlung der förderfähigen Adressen: ca. 61. Die fachplanerische Prüfung der MEV-Meldungen ergibt die zuvor genannte reduzierte Anzahl von förderfähigen Adressen. Hierbei flossen bereits Änderungen der Förderfähigkeit von Adressen, bei denen der eigenwirtschaftliche Glasfaserausbau nicht richtig angezeigt wurde, mit ein.

Die zuständige Bewilligungsbehörde bepunktet die Anträge entsprechend dem Erfüllungsgrad des jeweiligen Kriteriums und gewichtet anschließend die erreichten Punkte für jedes Kriterium. Am Ende dieses Aufrufes (Stichtag 15.09.2026) werden alle Anträge entsprechend ihrer Punktzahl gereiht und in absteigender Reihenfolge bewilligt, bis die zur Verfügung stehenden Fördermittel, für die Gebietskörperschaften des Antragsgebiet Bayern, erschöpft sind (So wurden im Aufruf 2025 Anträge im Bundesland Bayern vorläufige Förderanträge mit 240 Punkten [Information Fördermittelegeber] noch bewilligt). Für den vorläufigen Förderantrag ergibt sich im Förderportal, vor abschließender Prüfung durch den Projektträger, dass folgende Punkteergebnis für den Markt Schneeberg: 241 Punkte

Die durch Telekommunikationsunternehmen ausgewiesene Wirtschaftlichkeitslücke für die Glasfasererschließung (FTTH/FTTB) der förderfähigen Adressen ist sehr stark von der bereits vorhandenen Infrastruktur sowie den anbietenden Telekommunikationsunternehmen abhängig. Bei angenommenen durchschnittlichen Kosten je Hausanschluss zwischen 4.000 EUR und 8.000 EUR liegt die Grobkostenschätzung für die Gesamtausgaben zwischen ca. 244.000 EUR und 488.000 EUR. Der Eigenanteil des Marktes Schneeberg, mit 10% (ohne die Berücksichtigung der Härtefallregelung im Rahmen der Bayerischen Kofinanzierung) liegt hierbei voraussichtlich zwischen ca. 24.400 EUR und 48.800 EUR.

Die Gesamtausgaben (Gesamtsumme nach Wirtschaftlichkeitslückenmodell) werden auf der Grundlage von Erfahrungswerten des Projektträgers überschlägig automatisch berechnet. Das Förderportal des Projektträgers setzt hierfür durchschnittlich ca. 7.500 EUR pro Adresse an.

Für Gesamtausgaben (Gesamtsumme nach Wirtschaftlichkeitslückenmodell) in Höhe von 457.500 EUR ergeben sich die folgenden Finanzierungsanteile, die für den vorläufigen Förderantrag ermittelt wurden:

Die vorläufige Zuwendung des Bundes beträgt (Förderquote 50%): 228.750 EUR. Die vorläufige Zuwendung aus der Bayerischen Kofinanzierung (Förderquote 40%) 183.000 EUR. Der voraussichtliche Eigenanteil von 10% (ohne Berücksichtigung der Härtefallregelung) des Markt Schneeberg beträgt: 45.750 EUR

Die Gesamtausgaben (Gesamtsumme nach Wirtschaftlichkeitslückenmodell) werden auf der Grundlage von Erfahrungswerten des Projektträgers überschlägig automatisch berechnet. Das Förderportal des Projektträgers ermittelt auf Basis der Anzahl der förderfähigen Adressen auf diese Weise überschlägig Gesamtausgaben in Höhe von ca. 457.500 EUR.

Ein Antrag auf Zuwendung der Bayerischen Kofinanzierung ist erst nach dem Auswahlverfahren und dem Vorliegen des Zuwendungsbescheides des Bundes in endgültiger Höhe zu stellen. Die Prüfung auf die Härtefallregelung findet mit der Einreichung des Antrags auf Kofinanzierung statt.

Der Marktgemeinderat nahm den vorgestellten Szenario-Bericht zur Grobkostenschätzung zur Kenntnis und beschloss den Antrag auf Zuwendung von Bundesmitteln in vorläufiger Höhe von 228.750 EUR zum Gigabit-Ausbau der aktuell festgestellten unterversorgten ca. 61 Adressen im Wirtschaftlichkeitslückenmodell des Gigabit-förderverfahren des Bundes 2.0 zu stellen. Die auf Basis der Kostenschätzung im Förderportal des Bundes zur Förderantragstellung in vorläufiger Höhe erforderlichen Ausgaben zur Begleichung der Wirtschaftlichkeitslücke des Netzbetreibers für das Gemeindegebiet in Höhe von 457.500 EUR (entspricht 7.500 EUR je Adresse) sind im Haushaltsplan ab 2028 zu berücksichtigen.

Unter dem Vorbehalt der antragsgemäßen Bewilligung dieses Zuwendungsantrags beschloss der Gemeinderat das der Markt Schneeberg ein Auswahlverfahren zur Bestimmung eines Netzbetreibers für die Planung, Errichtung und den Betrieb eines Gigabitnetzes im ermittelten Ausbaugebiet im Wirtschaftlichkeitslückenmodell der Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0 durchführen wird. Der erste Bürgermeister wurde

ermächtigt und beauftragt eine ggf. erforderliche Losbildung gesondert festzulegen und in die Ausschreibungsunterlagen einfließen zu lassen. Soweit sich nach Fassung des Beschlusses die Anzahl förderfähiger Adressen ändert, wird der erste Bürgermeister berechtigt, ggf. erforderliche Anträge auf Zuwendung in vorläufiger Höhe zur Hinzunahme oder Entnahme förderfähiger Adressen zur Förderkulisse auf dem Förderportal des Projektträgers des Bundes einzureichen und ggf. den definierten Ausschreibungsgegenstand des Auswahlverfahrens zur Ermittlung eines Netzbetreibers im Wirtschaftlichkeitslückenmodell anzupassen. Der erste Bürgermeister informiert den Marktgemeinderat in der nächstmöglichen ordentlichen Sitzung hierüber und stellt den Änderungsinhalt und voraussichtliche Auswirkungen auf die Finanzierbarkeit vor.

Standesamt Amorbach/Bayerischer Odenwald: Widmung „Lenze-Gehöft“ in Schneeberg als weiteren Trauraum

Nach der Eröffnung des gemeindeeigenen „Lenze-Gehöft“ wurde bei Bürgermeister Wöber mehrmals angefragt, ob standesamtliche Trauungen auch im „Lenze-Gehöft“ in Schneeberg möglich wären. Aktuell ist eine Schneeberger Hochzeit dort geplant. Im Rahmen ihrer Organisationshoheit kann die Gemeinde, durch Beschluss des Gemeinderates, weitere Räume außerhalb des Rathauses als Trauzimmer widmen (§ 14 Abs. 2 Personenstandsgesetz i.V.m. Nr. 14.1.1 der Verwaltungsvorschriften). Der Raum selbst muss sowohl in seiner Größe als auch in der Ausgestaltung den Anforderungen einer würdevollen Eheschließung genügen. Der Leiter des Standesamtes Amorbach/Bayerischer Odenwald war mit Bürgermeister Wöber vor Ort und hält die Räumlichkeit für geeignet. Die Standesamtsaufsicht des Landratsamtes Miltenberg hat sich mit der Widmung des „Lenze-Gehöft“ in Schneeberg als weiteren Eheschließungsort des Standesamtes Amorbach/Bayerischer Odenwald einverstanden erklärt.

Der Marktgemeinderat beschloss mit Wirkung vom 14.08.2026, auf jederzeitigen Widerruf die Widmung des „Lenze-Gehöft“ in Schneeberg, 63936 Schneeberg, Hangweg 5 als weiteren Trauraum für das Standesamt Amorbach/Bayerischer Odenwald. Der Mehraufwand für die Trauung außerhalb der Amtsräume beträgt dann 60 €. Der Aufbau/Abbau zur Vornahme der Standesamtlichen Trauung, die Miete und die Reinigung wurde auf 200 Euro festgelegt. Es wird ein Hinweisschild als Trauraum des Standesamts Bayerischer Odenwald am Lenze-Gehöft angebracht.

Informationen aus der öffentlichen Sitzung:

Der Bürgermeister unterzeichnete die Sondervereinbarung mit dem Landkreis für die Abrechnung des ÖPNV. Hintergrund ist, in unserer Gemeinde gelten im ÖPNV vergünstigte „Gemeinde-Tickets“. Die Differenz zum regulären VAB-Tarif wird bisher direkt von der Gemeinde an die Verkehrsunternehmen ausgeglichen. Diese Regelung ist beihilferechtlich jedoch nicht ausreichend abgesichert. Im Fall einer Prüfung durch die EU-Kommission könnten Rückforderungen drohen, was das Ende des Gemeinde-Ticket-Modells bedeuten würde.

Damit die Gemeinde-Tickets bestehen bleiben können, soll das Modell auf eine rechtssichere Grundlage gestellt werden: Die Sondertarife sollen künftig per „Allgemeiner Vorschrift“ durch die Landkreise als ÖPNV-Aufgabenträger festgelegt werden.

Formal entstünde dadurch die Ausgleichspflicht beim Landkreis. Damit sich an der bisherigen Finanzierung und Abrechnung nichts ändert, ist eine Vereinbarung zwischen Landkreis und Gemeinde notwendig. Darin erklärt sich die Gemeinde bereit, die für ihr Gebiet entstehenden Kosten weiterhin zu übernehmen. Für die Gemeinde entsteht dadurch kein zusätzliches finanzielles Risiko.

Diese Woche wurde das Staubrett an der Brücke Marktstraße eingebracht. Dies dient der Versorgung von Löschwasser für die örtliche Feuerwehr. Das WWA Aschaffenburg wurde von Bürgermeister Wöber darüber informiert. Florian Matt und die Feuerwehr Schneeberg haben dies dann umgesetzt.

In diesem Zusammenhang möchte ich auch nach Rückfragen von Bürgern mitteilen, dass wir die Trendwerte der Pegelstände unserer beiden Tiefbrunnen gesichtet haben. Es ist jetzt noch kein generelles Absenken zu erkennen.

Im Bereich zwischen Hambrunn und Hornbach gab es einen kleinen Böschungsbrand. Im Nachgang wurden von einem Bürger mehrere verdächtige Zigarettenschachteln und Pappbecher mit Papier und angebrannten Zigaretten gefunden. Die Feuerwehr hat darauf die Polizei und den Bürgermeister kontaktiert. Nun wird in dieser Sache ermittelt. Weiter wurden an der Frohmutswiese Feuerwerkskörper gezündet. Ich kann wiederum nur an die Vernunft appellieren solche Dinge zu unterlassen.

Erster Bürgermeister Wöber übergab der zweiten Bürgermeisterin Elizabeth Ott und der dritten Bürgermeisterin Petra Berberich die Bestellsurkunde des Standesamtes Bayerischer Odenwald und wünschte beiden viel Freude bei der Ausübung der Tätigkeit als Standesbeamtinnen für Eheschließungen.

GR Weis wurde auf Nachfrage mitgeteilt, dass die verrosteten Schlammeimer im Seifen für Sinkkästen bestellt wurden und vom Bauhof danach ausgetauscht werden.

Nach Meldung von 2.BGM. Elizabeth Ott von einer defekten Solarlampe am Radweg wurde ihr mitgeteilt, dass bereits Reparaturmaßnahmen stattgefunden haben und eine weitere Solarlampe an der Radwegbrücke demnächst vom Bauhof installiert wird.

Am 11.08.2026 fand ein Treffen mit der Straßenmeisterei Herrn Herkert, Bürgermeister Ralf Wöber und der Fa. Euronet zwecks Behebung von baulichen Mängeln bei der Wiederherstellung an der B47 statt. In diesem Zuge wurde von Bürgermeister Wöber die allgemeinen baulichen Mängel der B47 angesprochen. Nach E-Mail von Herrn Johannes Pföhler an das Straßenbauamt wegen der großen Delle in der Straßenmitte unmittelbar vor ihrem Anwesen mit lauten Schlägen von LKW's wurde zwischenzeitlich schon eine Bestandsaufnahme von Schäden gemacht. Es ist jetzt temporär von der Mühle bis in den Kurvenbereich Tankstelle Herm eine Geschwindigkeitsbegrenzung 30Km/h wegen Straßenschäden angeordnet worden. Danach wird seitens des Straßenbauamtes, wenn Geld im Haushalt vorhanden ist, diese Schäden behoben werden. Bürgermeister Wöber hat eine Präsentation von Schäden und gefährlichen Situationen wie die Einfahrt in den Rathausparkplatz erstellt. Der Bürgermeister hatte am 13.Mai einen Antrittsbesuch des Landtagsabgeordneten Thomas Zöller. Dabei wurde auch das Dauerthema Verkehrsbelastung an der B47 diskutiert. Herr MDL Thomas Zöller hat darauf das Straßenbauamt kontaktiert mit der Forderung auf Ausweitung der 30 Km/h Zone. Diese wurde an die Verkehrsbehörde im LRA Miltenberg weitergeleitet. Am 12.08.2026 bekam die Marktgemeinde über MDL

Thomas Zöller die Absage seitens des Landratsamtes mit der Begründung die Lärmtechnische Berechnung würde dies nicht zulassen sowie es wäre eine breite Bebauung vorhanden. Der Bürgermeister hat eine Präsentation inklusive der Messungen von unseren Geschwindigkeitsmesstafeln sowie eine neue Stellungnahme bezüglich Lärmmessung an die Verkehrsbehörde im LRA Miltenberg sowie Herrn Landrat Björn Bartels und MDL Herrn Thomas Zöller weitergeleitet. In diesem Schreiben wird eine Ausweitung der 30Km/h Zone auch am Rathaus aus lärmtechnischen Gründen, sowie eine generelle Beschränkung auf 30 Km/h in der Nacht gefordert. Separat wird ein Schreiben an das Straßenbauamt geschickt für eine Stellungnahme zur Kreisstraße nach Hambrunn. Diese ist seit Jahren für eine Sanierung eingeplant. Ebenso wird die weitere Vorgehensweise für die Behebung der Straßenschäden angefragt. Da die Zuständigkeit für Kanalschächte und Hydranten den Markt Schneeberg betreffen, müssen wir diese auch zeitnah beheben. Eine abgestimmte Aktion wäre hier sinnvoll.

Bekanntgabe aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung vom 10.07.2026

Der Marktgemeinderat beschloss nach einem Antrag auf Bohrung eines Brunnens für Gartenbewässerung dies grundsätzlich nicht zuzulassen. Als Begründung sah man, dass es seit Jahren drei Dorfbrunnen gibt an denen Wasser für die Gartenbewässerung entnommen werden kann. Seit 2020 ist eine weitere Wasserentnahmestelle am alten Wasserhäuschen für die Gartenbewässerung in Betrieb genommen worden.

Weiterhin beschloss der Marktgemeinderat den Einbau für den Bewegungsraum im Haus für Kinder zu einem Angebotspreis von 33.807,65€ (brutto) an die Firma Ullewaeh!, Aldermannweg 4, 23560 Lübeck zu vergeben.

Straßenbeleuchtung wird am 08.09.2026 zeitweise ausgeschaltet

Der Markt Schneeberg möchte alle Bürger und Bürgerinnen informieren, dass am Dienstag, den 8. September 2026, anlässlich des Festtages „Maria Geburt“ eine abendliche Lichterprozession stattfindet. Wie in den vergangenen Jahren wird auch an diesem Abend bei Anbruch der Dunkelheit die Straßenbeleuchtung ausgeschaltet und nach der Prozession wieder eingeschaltet.



Kolpingfamilie Schneeberg

Ferienspiele der Kolpingfamilie Schneeberg – es sind noch Plätze frei

Termin: Freitag, 04.09.2026

- Zugfahrt nach Buchen zur „Alla Hopp“ Anlage (Spielplatz)
- Für Getränke und Laugengebäck wird gesorgt
- Treffpunkt: 12.10 Uhr am Bahnhof, Ankunft in Schneeberg ca. 17.30 Uhr
- Für Kinder von 7 – 12 Jahre. Teilnehmer auf max. 15 beschränkt

Anmeldung bei Elvira Kuhn, Tel. 09373/1817



FG Schneeberger Krabbe

Ferienspiele der FG Schneeberger Krabbe



Foto: FG Schneeberger Krabbe

Am 3. August 2026 besuchten wir im Rahmen der Ferien Spiele mit 27 Kindern die Eberstadter Tropfsteinhöhle. Bei strahlendem Sonnenschein und Temperaturen von über 30 Grad freuten wir uns ganz besonders auf die kühle Höhle. Kaum betraten wir die Höhle, merkten wir den großen Unterschied zur sommerlichen Hitze draußen: Im Inneren herrschen das ganze Jahr über angenehme Temperaturen von etwa 11 Grad. Das war eine willkommene Abkühlung an diesem heißen Sommertag.

Während der Führung tauchten wir gemeinsam in eine faszinierende Welt aus Stein ein. Für die Kinder gab es viel zu entdecken: Überall konnten sie besondere Steine, funkelnde Flächen und wunderschöne Tropfsteine bestaunen, die über sehr, sehr viele Jahre entstanden sind. Besonders spannend war die Erkenntnis, dass Tropfsteine ganz, ganz langsam wachsen.

Auch die verschiedenen Formen der Tropfsteine regten die Fantasie der Kinder an. In der Höhle gibt es unter anderem den „Elefantenrüssel“, die „Hochzeitstorte“ und die „Weiße Frau von Eberstadt“ zu bewundern.

Nach unserem Höhlenabenteuer ging es anschließend wieder hinaus in die sommerliche Wärme. Nach so vielen neuen Eindrücken hatten wir uns eine kleine Abkühlung verdient: Am Spielplatz beim Dorfwiesenhaus gab es für alle noch ein leckeres Eis.

Ein schöner Abschluss für einen erlebnisreichen Tag voller neuer Eindrücke, spannender Entdeckungen und natürlich ganz viel Spaß!

Freiwillige Feuerwehr Schneeberg

Ferienspiele der Feuerwehr Schneeberg



Foto: Florian Matt



Foto: Sonja Rajcsanyi

Bei den diesjährigen Ferienspielen der Feuerwehr Schneeberg am Samstag den 08.08.26 konnten die Kinder bei einer spannenden Blaulichtparade verschiedene Stationen im Ort erkunden und ihr Können unter Beweis stellen. Am Feuerwehrhaus gab es anschließend noch kleine Snacks zur Stärkung, bevor es bei den Wasserspielen eine erfrischende Abkühlung gab. Es war ein abwechslungsreicher und actionreicher Ferientag mit viel Spaß und Feuerwehrerlebnis!



KÖB - Kath. öffentliche Bücherei

Öffnungszeiten der Bücherei Schneeberg

Montag 16.00 bis 18.00 Uhr

Die Bücherei bleibt während der Sommerferien (3.8.-14.9.) donnerstags geschlossen!

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!



Veranstaltungen in Schneeberg

Sonntag – Donnerstag,
06.09.2026 - 10.09.2026

Dienstag, 08.09.2026

Mittwoch, 09.09.2026

Freitag, 11.09.2026

**5-Tagesausflug nach Ostfriesland,
VdK Ortsverband Schneeberg**

Maria Geburt, Pfarrgemeinde, Kirche Mariä Geburt

17.00 Uhr, **VdK-Treff, VdK Ortsverband Schneeberg,**
Wirtshaus am Sportplatz

14.00 Uhr, **Seniorenachmittag, Pfarrgemeinde,**
Pfarrheim

weiter auf Seite 29 →



Gehrig

Bustouristik



Sommer
Aktion

bis 31.8.2026

Jetzt online buchen und sich **5% Rabatt** - auf alle Mehrtagesfahrten bis einschl. November 2026 sichern



**André Rieu –
Live in Wien**

„Stergeiger i. d. Haupt-
stadt der Musik“



Bad Füssing

Hotel Bay. Hof

Kein EZ – Zuschlag

Direkt Fahrt ohne Umsteigen

5.11. – 8.11.26 ab € 659,- | EZ € 100,-

18.10. – 25.10.26 ab € 999,-

Schnellbucher-Preis: Normal-Preis:

01. – 04.10. 4 Tg. Hamburg - Das Tor zur Welt zentrales Hotel	€ 449,-	€ 489,-
01. – 07.10. 7 Tg. Rom & Assisi	€ 1.099,-	€ 1.179,-
11. – 17.10. 7 Tg. Traumhafte Blumenriviera	€ 799,-	€ 859,-
19. – 27.10. 9 Tg. Traumhaftes Kroatien	€ 1.139,-	€ 1.189,-
21. – 25.10. 5 Tg. Goldener Herbst am Gardasee DFG	€ 499,-	€ 549,-
25. – 31.10. 7 Tg. Lido di Jesolo & Venedig	€ 689,-	€ 749,-
29. – 02.11. 5 Tg. Romantischer Molvenosee	€ 619,-	€ 679,-
19. – 22.11. 5 Tg. Christmas Shopping in London	€ 659,-	€ 689,-
21. – 22.11. 2 Tg. Starlight Express in Bochum	€ 295,- PK2	€ 305,- PK 1
27. – 29.11. 3 Tg. Adventsreise Dresden & Meißen	€ 309,-	€ 359,-
27. – 29.11. 3 Tg. Schwarzwälder Tradition & Elsässer Advent	€ 395,-	€ 425,-
11. – 14.12. 4 Tg. Advent im winterlichen Erzgebirge	€ 485,-	€ 515,-
22. – 26.12. 5 Tg. Besinnliche Weihnachtstage im Allgäu	€ 739,-	€ 779,-
29. – 02.01. 5 Tg. Alpenländisches Silvester in Miesbach	€ 899,-	€ 939,-
14. – 17.01. 4 Tg. Biathlon in Antholz	€ 639,-	€ 689,-
15. – 17.01. 3 Tg. Berlin – „Grüne Woche“	€ 319,-	€ 359,-
27. – 31.01. 5 Tg. Karneval in Venedig	€ 549,-	€ 599,-
17. – 25.02. 9 Tg. Eiskreuzfahrt Finnland - Wintererlebnis	€ 1.699,-	€ 1.749,-

Ausführliche Reisebeschreibung auf www.gehrig-touristik.de. Schnellbucherpreis p.P. im DZ für die ersten 20 Plätze b. unseren Mehrtagesfahrten. DFG = Durchführungsgarantie. Preise zzgl. Dieselszuschlag € 4,- p.Tg.

01.09. Biggensee & Atta Höhle	€ 109,- DFG	08.11. Gänsessen im Spessart	€ 69,-
03.09. Colmar inkl. Flammkuchen	€ 79,- DFG	11.11. Karnevals-session-Eröffnung Köln	€ 54,-
05.09. Kürbisausstellung Ludwigsburg	€ 45,- DFG	21.11. Winterzauber Burg Hohenzollern	€ 68,-
05.09. Stuttgart Wilhelma Eintritt Extra	ab € 31,- DFG	27.11. Weihnm. Stuttgart od. Esslingen	ab € 32,-
10.09. Riquewhir & Ribeauvillé	€ 75,- DFG	28.11. Ravennaschlucht/Weihn. Freiburg	€ 59,-
12.09. Tschechenmarkt Eger	€ 42,-	28.11. Mosel Weihnm. Traben-Trarbach	€ 46,-
10.10. Zwiebelmarkt Weimar	€ 45,- DFG	01.12. Weihnm. Frankfurt	€ 34,-
31.10. Chrysanthema Lahr	€ 45,- DFG	03.12. Christkm. Regensburg	€ 45,-
07.11. Cochem – Federweisenfest	€ 50,-	03.12. Weihnm. Büdingen	€ 30,-

Buchung & Beratung:
T.G. Bustouristik GmbH
Am Plan 3
74731 Walldürn

Geschäftszeiten:
Mo., Di. & Do. 10 – 12:30 Uhr & 14 – 17 Uhr
Mi. & Fr. 9:30 – 12:30 Uhr
E-Mail: info@gehrig-touristik.de

Buchungshotline:
06282-9289381
www.gehrig-touristik.de

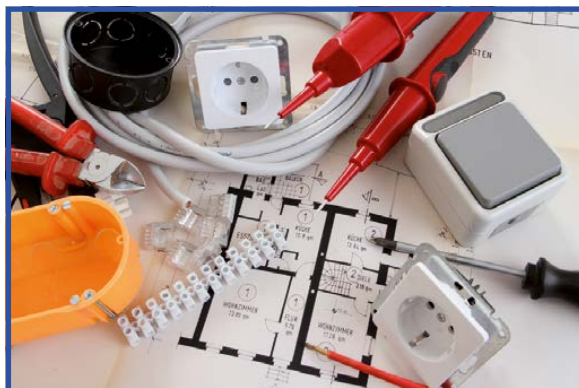
Vorschau:

Donnerstag – Sonntag,
17.09.2026 - 20.09.2026

Samstag, 19.09.2026

Herbsttour, FK „Fuß-Pils“

10.00 - 14.00 Uhr, **Second-Hand-Basar,**
Kolpingfamilie Schneeberg, Dorfwiesenhaus



elektro
WER
elektroinstallation

- Elektroanlagen
- Elektroinstallation
- Antennentechnik
- Reparaturservice

© www.hansenwerbung.de

Ringstraße 36 • 63936 Schneeberg • Tel. 0 93 73 / 35 72 • Fax 0 93 73 / 44 25

Staller & Weiß



HEIZUNGSBAU GMBH

- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Öl- und Gasheizungen
- Sanitäranlagen
- Badsanierungen
- Neubauinstallation
- Altbausanierung
- Kundendienst
- Reparaturen
- Wartungen

Alle Infos findest du hier:



Staller & Weiß GmbH | Aufseßring 16 | 63925 Laudenbach | +49 9372 94823 11 | info@staller-weiss.de

www.staller-weiss.de



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

BAYERISCHER
ODENWALD
Mitteilungsblatt

Bitte beachten Sie:

Das amtliche Verkündungsblatt des Marktes Weilbach wird auf der Internetseite des Marktes Weilbach unter <https://www.weilbach.de/weilbach/aktuelles/amtsblatt/> ausschließlich digital veröffentlicht. Es ist dessen regelmäßig erscheinendes Amtsblatt.

Mitteilungen des Marktes Weilbach

Bürgermeisterfahrt für Seniorinnen und Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren,
am Donnerstag, den 10. September 2026, laden wir Sie wieder ganz herzlich zu unserer traditionellen gemeinsamen Tagesfahrt ein.

Für die Abfahrt stehen Ihnen folgende Haltestellen und Zeiten zur Verfügung:

08:15 Uhr: Weckbach, Feuerwehrhaus / DGH

08:20 Uhr: Weilbach-West, Bushaltestelle

08:30 Uhr: Weilbach, Rathaus

Die Rückkehr ist für ca. **19:00 Uhr** geplant.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, Ihr gewünschtes Mittagessen bereits vorab auszuwählen. Die Speisekarte liegt hierzu im Bürgerbüro für Sie aus.

Anmeldung bis zum 08.09.2026: Marktgemeinde Weilbach,

E-Mail: info@weilbach.de, Telefon: 09373 9719-0

Es freut sich ganz herzlich

Ihr Bürgermeister

Robin Haseler



Wir helfen Kriminallösungs.

Jeder kann Opfer werden.

Wir sind an Ihrer Seite.

Opfer-Telefon: 116 006
www.weisser-ring.de

Von links nach rechts: Ulrike Folkerts, Tom Wlaschiha, Adele Neuhauser, Ingo Lenßen

Bericht aus der Gemeinderatsitzung vom 28.07.2026 in Weckbach im DGH

Haushaltssatzung des Marktes Weilbach für das Haushaltsjahr 2026 samt aller Anlagen

-Beschlussfassung

Sachverhalt:

Der Haushaltsplan 2026 wurde den Gemeinderäten in der vergangenen Sitzung ausgeteilt. Es gab bereits im Vorfeld der Sitzung ausreichend Zeit für Beratung und zur Klärung von Fragen.

Bürgermeister Haseler hielt eine kurze Rede zur Einordnung des Haushaltes.

„Am 22. Juni fand ein bundesweiter Protesttag Kommunen am Limit statt. Diese Proteste sind natürlich nicht grundlos von den Verbänden gestartet worden. Viele Kommunen haben aktuell ihre Aktivitäten eingeschränkt oder verschieben Projekte. Auch Weilbach muss dieses Jahr bei den Investitionen eine Pause einlegen.

Ein ungünstiger Dreiklang von sinkenden Gewerbesteuereinnahmen – über 500.000 €, gestiegener Kreisumlage auf 49,9% - was für uns rund 600.000 € mehr bedeutet –jetzt 2,1 Millionen und dem Ausbleiben von Schlüsselzuweisungen, aufgrund der guten vergangenen Jahre, beschäftigten uns.

Unsere Gewerbesteuereinnahmen haben sich im Prinzip mit Blick auf das bereinigte 2025er Ergebnis halbiert. In diesem Zusammenhang können wir froh sein, dass wir die Überschüsse der vergangenen Jahre möglichst in das Abtragen von Verbindlichkeiten z.B. gegenüber dem KMW oder des Kassenkredites gesteckt haben.

Aber in dieser Gemengelage bleibt nur ein Haushalt, der auf Kante genäht ist. Projekte werden wir auf den Prüfstand stellen müssen. Die eine oder andere Stellschraube, die von Bund und Land verändert wurde, werden erst in den kommenden Jahren wirklich Effekte zeigen. Gleichzeitig können wir schon jetzt sicher mit einer steigenden Kreisumlage rechnen und andere Belastungen werden sich auch ergeben.

Dennoch: Weilbach macht weiter seine Hausaufgaben, behebt Probleme aus der Vergangenheit, die uns leider weiterhin in unserer Bewegungsfreiheit einschränken. Ziel muss es natürlich sein, in den kommenden Jahren weiter in unsere Infrastruktur zu investieren und unseren Bestand zu erhalten.

Aber wir sind vielen äußeren Faktoren unterworfen. Ob Trumps Zollpolitik, der Krieg mit dem Iran, der Krieg in der Ukraine, Chinas aggressive Wirtschaftspolitik sind Beispiele für Felder, die bei allen Kommunen irgendwann Spuren hinterlassen, aber natürlich nicht beeinflussbar sind.

Diese globalen Effekte beschleunigen einen Strukturwandel, der schon länger läuft und sich nun voll entfaltet. Wir müssen damit umgehen. Das sollte uns aber auch nicht verzagen lassen, sondern jede Herausforderung auch als Chance für eine positive Veränderung betrachten. In diesem Sinne ist dies ein Haushalt, der im Jahr 2026 innehält, um dann in den kommenden Jahren wieder fokussiert anzugreifen.“

Haushaltssatzung des Marktes Weilbach für das Haushaltsjahr 2026

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Markt Weilbach folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt; er schließt

- | | | | |
|----|---|--|-------------|
| 1. | im Ergebnishaushalt mit | | |
| | dem Gesamtbetrag der Erträge von | | 6.577.301 € |
| | dem Gesamtbetrag der Aufwendungen von | | 6.568.569 € |
| | und dem Saldo (Jahresergebnis) von | | 8.732 € |
| 2. | im Finanzhaushalt | | |
| | a) aus Laufender Verwaltungstätigkeit mit | | |
| | dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von | | 5.824.085 € |
| | dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von | | 6.099.487 € |
| | und einem Saldo von | | -275.402 € |
| | b) aus Investitionstätigkeit mit | | |
| | dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von | | 321.443 € |
| | dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von | | 401.367 € |
| | und einem Saldo von | | -79.924 € |
| | c) aus Finanzierungstätigkeit mit | | |
| | dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von | | 0 € |
| | dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von | | 210.715 € |
| | und einem Saldo von | | -210.715 € |
| | d) und dem Saldo des Finanzhaushalts von | | -566.041 € |

ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 Euro festgesetzt

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren wird auf 0,00 € festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|------------------|---|------------------|
| 1. Grundsteuer | a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | 360 v. H. |
| | b) für die Grundstücke(B) | 360 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | | 380 v. H. |

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen nach dem Haushaltsplan wird auf 1.100.000 Euro festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2026 in Kraft.

Weilbach,
Markt Weilbach

gez. Haseler
Erster Bürgermeister

GR Seitz (für die UWL-Fraktion) merkte an, dass lt. der GO ohne verabschiedeten Haushalt die Handlung der Gemeinde sehr eingeschränkt sei. Er sprach sich dafür aus, den Haushalt früher im Jahr, idealerweise im Dezember des Vorjahres einzubringen und zu verabschieden. Auch merkte er an, dass der Haushaltsplan, keine Investitionspläne enthalte, diese hören in 2027 auf. Die Bürgerschaft wolle doch wissen wie könnte es in z.B. 2030 aussehen. Wo soll die Reise hingehen? Diese Auskunft müsse er den Bürgern erteilen können.

Der Vorsitzende führte aus, dass zukünftig angedacht sei in einer Klausur die Projekte /Investitionen festzulegen. Die spätere Einbringung des Haushaltes lag auch an der Kommunalwahl im Frühjahr. Zudem fehlen am Anfang des Jahres noch Zahlen, daher wurde der Haushalt 2026 später als sonst im Gremium eingebracht. Eine Einbringung im April/Mai sei normal, aufgrund der noch fehlenden Zahlen.

GR Dumbacher (für die CSU- Fraktion) teilte mit, dass der Haushalt Sorgen bereite. Er sei jedoch zuversichtlich, dass sich dies wieder bessern werde. Es gab in den vergangenen Jahren schon öfter Schwankungen. Er bedankte sich im Namen seiner Fraktion bei Kämmerin Claudia Rätz.

GR Holzschuh (für die SPD-Fraktion) teilte mit, dass alle Fragen von Kämmerin Claudia Rätz beantwortet wurden und bedankte sich im Namen seiner Fraktion bei ihr.

Beschluss:

Der vorgelegten Haushaltssatzung sowie dem Ergebnis- und Finanzhaushalt und dem Stellenplan wurde einstimmig die Zustimmung erteilt.

Satzung zur Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertagesstätten des Marktes Weilbach (Kindertagesstätten-Gebührensatzung)

-Beschlussfassung

Sachverhalt:

Durch die geplante Änderung des Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes (BayKiBiG) zum 01.01.2027 ändern sich die staatlichen Förderungen für Kindertageseinrichtungen. Der bisherige Elternbeitragszuschuss von 100 € monatlich soll künftig in die Betriebskostenförderung bzw. Qualitätsbonus überführt werden. Zur Anpassung an die geänderten Rahmenbedingungen ist eine Änderung der Gebührensatzung erforderlich. Ohne Satzungsänderung würde sich der von den Eltern zu tragende Beitrag ab dem 01.01.2027 entsprechend erhöhen. Im Zuge der Satzungsänderung sollen außerdem die bisherigen Handgelder (Getränkegeld sowie Geschenk- und Bastelgeld) entfallen und in die Benutzungsgebühren eingerechnet werden. Dadurch werden Verwaltungsaufwand und Bargeldverkehr reduziert. Vorsehen ist ein Zuschlag von 2,50 € monatlich in der Kindergruppe und 4,50 € im

Kindergarten. Die Möglichkeit Ausflugs gelder zu erheben bleibt bestehen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 12.03.2026 außerdem eine Anpassung der Benutzungsgebühren entsprechend der beigefügten Gebührenübersicht empfohlen.

Rechnungsprüfungsausschuss

KITA	BISHER		RPA	gesamt NEU
Stunden/Tag				
3 - 4 Stunden	130	+	30	160,00 €
4 - 5 Stunden	130	+	30	160,00 €
5 - 6 Stunden	150	+	25	175,00 €
6 - 7 Stunden	170	+	25	195,00 €
7 - 8 Stunden	190	+	25	215,00 €

KIGA	BISHER		RPA	gesamt NEU
Stunden/Tag				
3 - 4 Stunden	120	+	30	150,00 €
4 - 5 Stunden	120	+	30	150,00 €
5 - 6 Stunden	135	+	35	170,00 €
6 - 7 Stunden	155	+	35	190,00 €
7 - 8 Stunden	175	+	35	210,00 €

Zur Veranschaulichung wird nachfolgend die Entwicklung des jährlichen Fehlbetrages und die jährlichen Personalkosten ab 2023 aufgezeigt.

Entwicklung Kindergarten Weilbach 2023-2025

Jahr	jährl. Fehlbetrag	jährl. Personalkosten	
2023	379.668,00	513.100,00	(Haushaltsansatz)
2024	456.658,00	597.100,00	(Haushaltsansatz)
2025	458.875,00	623.950,00	(Haushaltsansatz)

Entwicklung Kindergarten Weckbach 2023-2025

Jahr	jährl. Fehlbetrag	jährl. Personalkosten	
2023	129.348,00	183.540,00	(Haushaltsansatz)
2024	111.244,00	183.540,00	(Haushaltsansatz)
2025	157.089,00	222.040,00	(Haushaltsansatz)

Der jährliche Fehlbetrag für 2025 beträgt für beide Kindergärten insgesamt 615.964,00 €.

Ebenso zur Veranschaulichung nachfolgend die Gebühreneinnahmen ab 2023

Weilbach	Weckbach	Gesamt	
33.787,00 €	13.833,75 €	47.620,75 €	Gebühren ab 01.09.2023
44.643,75 €	18.832,50 €	63.476,25 €	2024
44.165,63 €	18.118,75 €	62.284,38 €	2025
45.847,50 €	16.790,00 €	62.637,50 €	2026 ohne Erhöhung

Die Kämmerei hat den Vorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses aufgenommen und schlägt folgende neue Gebührenordnung vor.

Vorschlag 01.09.2026 - 31.12.2026

KRIPPE	BISHER		Kämmerei	gesamt NEU
Stunden/Tag				
3 - 4 Stunde	130	+	22,50	152,50 €
4 - 5 Stunden	130	+	22,50	152,50 €
5 - 6 Stunden	150	+	27,50	177,50 €
6 - 7 Stunden	170	+	27,50	197,50 €
7 - 8 Stunden	190	+	27,50	217,50 €

KIGA	BISHER (abz. Landesförderung)		Kämmerei	gesamt NEU
Stunden/Tag				
3 - 4 Stunden	120	+	34,50	154,50 €
4 - 5 Stunden	120	+	34,50	154,50 €
5 - 6 Stunden	135	+	24,50	159,50 €
6 - 7 Stunden	155	+	24,50	179,50 €
7 - 8 Stunden	175	+	24,50	199,50 €

Vorschlag ab 01.01.2027

KRIPPE	gesamt NEU
Stunden/Tag	
3 - 4 Stunden	152,50 €
4 - 5 Stunden	152,50 €
5 - 6 Stunden	177,50 €
6 - 7 Stunden	197,50 €
7 - 8 Stunden	217,50 €

KIGA	gesamt NEU
Stunden/Tag	
3 - 4 Stunden	54,50 €
4 - 5 Stunden	54,50 €
5 - 6 Stunden	59,50 €
6 - 7 Stunden	79,50 €
7 - 8 Stunden	99,50 €

GR Heinbücher (CSU) fragte nach den Modalitäten des bisherigen Landeszuschusses. Der Vorsitzende erläuterte, dass es im Kindergarten pro Kopf und Monat pauschal 100 € Zuschuss gibt. In der Krippe gebe es diesen Zuschuss auf Förderung nur auf Antrag der Eltern und sei einkommensabhängig. Dies würde nun von der Staatsregierung eingestellt.

GRin Reinhart (UWL) fragte nach, warum die Gebühren in der Kernbuchung mehr erhöht wurden als in den Randzeiten. Der Vorsitzende führte aus, dass in der Hauptzeit die meisten Nutzer sind. Erhöhe man die Randzeiten, werde evtl. auf diese verzichtet.

Der Vorsitzende erteilte die anwesende Vertretung des Elternbeirates (Elena Lutz) das Wort. Diese teilte mit, dass Sie mit der Kiga-Leitung gesprochen habe und die Notwendigkeit einer Gebührenerhöhung gesehen werde. Jedoch halte sie eine Erhöhung in der Basiszeit als zu große Belastung für die Eltern.

Die Gebühren sollten in der Anfangszeit weniger hoch steigen. Auch merkte sie an, dass eine Buchungszeit von 8 Stunden nicht möglich sei, sondern nur 7,5 Std. Dies sei durch die aktuellen Öffnungszeiten bedingt. Der Vorsitzende bestätigte dies, erläuterte aber, dass man für mögliche längere Öffnungszeiten diese Eventualität vorsehe. Aktuell zeichne sich dieser Bedarf aber nicht ab.

Folgend wurde die Frage des Endes um 15 Uhr und dessen Definition diskutiert, da die Zeit, das umziehen des Kindes beinhalte. Die Kindergartenleitung S. Deuchert bestätigte dies. Diese Regelung gelte in allen Kindergärten. Um 15 Uhr solle die Einrichtung pünktlich schließen.

Frau Lutz schlug eine Basiszeit von 5,5 Std. und eine Erhöhung ab der 5,5 Std. vor.

Frau Pfannenschmidt (Kiga-Leitung Weckbach) ergänzte den Kollegen Deuchert mit der Einschätzung, dass die neuen gewählten Gebührensätze immer noch sehr angemessen seien.

GRIn Breunig (CSU) merkte an, dass man dann evtl. auch mal ein Abo wie Netflix usw. als Eltern verzichten müsse.

Die bisherigen Handgelder entfallen und werden mit 2,50 €/mtl. für die Krippe und 4,50 € für den Kindergarten in die Gebühren einkalkuliert.

Frau Lutz führte aus, dass sie ein Erhebungsbedarf bei den Handgeldern nicht sehe. Zu Beginn habe Sie 30 € in der Krippe bezahlt, dies habe für 24 Monate ausgereicht.

Herr Deuchert (Kita-Leitung Weilbach) teilte mit, dass dies künftig nicht ausreichen werden, da inzwischen deutlich mehr ausgegeben werde. Natürlich soll kein Angebot zurückgefahren werden und daher habe man hier auch für die Zukunft mitgeplant.

Frau Lutz merkte auch an, dass Sie Schwierigkeiten bei den Essenszeiten, die aufgrund des Platzmangels in Schichten sieht. Wenn ein Kind in der zweiten Essensgruppe eingeteilt sei, müssten die Eltern eine höher Buchungszeit buchen, was zu Ungerechtigkeiten führe. Herr Deuchert sah dagegen kein Problem bei den Essenszeiten. Es wäre, falls das vorkomme kein Problem die Essensgruppe zu wechseln. Bisher habe kein Elternteil dies angemerkt.

GR Seitz (UWL) regte eine Strafzahlung an, wenn Zeiten überschritten oder nicht eingehalten werden.

GRIn Grimm (CSU) meinte, dass in der Einrichtung in der sie arbeite, auch ein freundlicher Brief des Bürgermeisters helfe.

Der Vorsitzende zeigt sich von Strafmaßnahmen nicht überzeugt. Allerdings habe man in Extremfällen durchaus schon schriftliche Hinweise an die Eltern gegeben. Dies seien aber Einzelfälle.

Aus den Anmerkungen und Diskussionsbeiträgen ergaben sich keine Änderungsanträge aus dem Gremium.

Beschluss:

**Satzung
zur Erhebung von Gebühren
für die Benutzung der Kindertagesstätten
des Marktes Weilbach
(Kindertagesstätten- Gebührensatzung)**

Aufgrund von Art. 2 und Art. 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) erlässt der Markt Weilbach mit Gemeinderatsbeschluss vom 28.07.2026 folgende Satzung für den Besuch der gemeindlichen Kindertagesstätten:

§ 1**Gebührenpflicht**

Der Markt Weilbach erhebt für die Benutzung seiner Kindertagesstätten Benutzungsgebühren.

§ 2**Gebührensschuldner**

Gebührensschuldner sind die Personensorgeberechtigten des Kindes, das in eine Kindertagesstätte aufgenommen ist. Mehrere Gebührensschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 3**Entstehen und Fälligkeit der Gebührenschuld**

- (1) Die Nutzungsgebühren nach § 5 entstehen mit der Aufnahme des Kindes in die Kindertagesstätte. Die Gebührenpflicht besteht auch im Fall vorübergehender Erkrankung, es sei denn, dass das Kind wegen der Erkrankung aus der Kindertagesstätte entlassen wird.
- (2) Die Nutzungsgebühr wird jeweils am 15. eines Monats für den gesamten Monat zur Zahlung fällig. Nur in Ausnahmefällen kann vom Gebühreneinzug im Lastschriftverfahren abgesehen werden.

§ 4**Gebührenmaßstab**

Die Höhe der Nutzungsgebühr bemisst sich nach der vereinbarten täglichen Buchungszeit.

§ 5**Gebührensätze**

- (1) Die monatlichen Nutzungsgebühren für den Kinderkrippe werden wie folgt festgesetzt:

Buchungszeit 3 – 4 Stunden	152,50 €
Buchungszeit 4 – 5 Stunden	152,50 €
Buchungszeit 5 – 6 Stunden	177,50 €
Buchungszeit 6 – 7 Stunden	197,50 €
Buchungszeit 7 – 8 Stunden	217,50 €

- (2) Die monatlichen Benutzungsgebühren für die Kindergarten werden wie folgt festgesetzt:

Buchungszeit 3 – 4 Stunden	154,50 €
Buchungszeit 4 – 5 Stunden	154,50 €
Buchungszeit 5 – 6 Stunden	159,50 €
Buchungszeit 6 – 7 Stunden	179,50 €
Buchungszeit 7 – 8 Stunden	199,50 €

- (3) Ermäßigungen

Für einheimische Familien, bei denen mehr als ein Kind (gleichzeitig) die Einrichtung besucht, gelten folgende Ermäßigungen für alle Kinder:

1 Kind	0 %
2 Kinder	25 %
ab dem 3. Kind	50 %

- (4) Gemeinsame Regelungen

- Die Teilnahme am Mittagessen ist bei einer Buchungszeit über die Essenszeit der jeweiligen Gruppe verpflichtend. Die Kosten werden zusätzlich zu den Benutzungsgebühren erhoben und mit 50% durch die Gemeinde bezuschusst.
- Zu besonderen Anlässen (z.B. Weihnachten, Ausflüge, Geburtstage, Feiern usw.) können Kostenbeteiligungen erhoben werden.
- Für Erlass und Niederschlagungen der Gebühren gelten die Bestimmungen der Abgabenordnung (AO).
- Wechselnde Buchungszeiten werden auf den Tagesdurchschnitt bei einer 5-Tage-Woche umgerechnet.
- Die von der bayerischen Staatsregierung beschlossene pauschale Elternbeitragsentlastung kommt zur Anwendung. Das heißt, die jeweilige monatliche Gebühr wird um den Betrag der staatlichen Zuweisung reduziert. Ein eventuell über die zu erhebende Gebühr hinaus gewährter Beitragszuschuss verbleibt beim Träger der Kindertagesstätte.

§ 6

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01.09.2026 in Kraft. Vorstehende Satzung wurde vom Gemeinderat Weilbach in dessen Sitzung am 28.07.2026 beschlossen. Die Satzung vom 24.07.2014 mit 1. Änderung vom 01.04.2019 (Beschluss v. 21.05.2019), sowie 2. Änderung vom 01.08.2021 (Beschluss 16.03.2021) sowie die 3. Änderung vom 28.07.2023 (Beschluss v. 25.07.2023) tritt außer Kraft.

Weilbach,

Haseler

Markt Weilbach

Erster Bürgermeister

Der Marktgemeinderat beschloss einstimmig die Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Kindertageseinrichtungen des Marktes Weilbach entsprechend dem vorgelegten Entwurf vom **01.09.2026 bis 31.12.2026**.

Beschluss:

Satzung zur Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertagesstätten des Marktes Weilbach (Kindertagesstätten- Gebührensatzung)

Aufgrund von Art. 2 und Art. 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) erlässt der Markt Weilbach mit Gemeinderatsbeschluss vom 28.07.2026 folgende Satzung für den Besuch der gemeindlichen Kindertagesstätten:

§ 1

Gebührenpflicht

Der Markt Weilbach erhebt für die Benutzung seiner Kindertagesstätten Benutzungsgebühren.

§ 2

Gebührensschuldner

Gebührensschuldner sind die Personensorgeberechtigten des Kindes, das in eine Kindertagesstätte aufgenommen ist. Mehrere Gebührensschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 3

Entstehen und Fälligkeit der Gebührenschuld

- (1) Die Benutzungsgebühren nach § 5 entstehen mit der Aufnahme des Kindes in die Kindertagesstätte. Die Gebührenpflicht besteht auch im Fall vorübergehender Erkrankung, es sei denn, dass das Kind wegen der Erkrankung aus der Kindertagesstätte entlassen wird.
- (2) Die Benutzungsgebühr wird jeweils am 15. eines Monats für den gesamten Monat zur Zahlung fällig. Nur in Ausnahmefällen kann vom Gebühreneinzug im Lastschriftverfahren abgesehen werden.

§ 4

Gebührenmaßstab

Die Höhe der Benutzungsgebühr bemisst sich nach der vereinbarten täglichen Buchungszeit.

§ 5

Gebührensätze

- (1) Die monatlichen Benutzungsgebühren für den Kinderkrippe werden wie folgt festgesetzt:

Buchungszeit 3 – 4 Stunden	152,50 €
Buchungszeit 4 – 5 Stunden	152,50 €
Buchungszeit 5 – 6 Stunden	177,50 €
Buchungszeit 6 – 7 Stunden	197,50 €
Buchungszeit 7 – 8 Stunden	217,50 €

- (2) Die monatlichen Benutzungsgebühren für die Kindergarten werden wie folgt festgesetzt:

Buchungszeit 3 – 4 Stunden	54,50 €
Buchungszeit 4 – 5 Stunden	54,50 €
Buchungszeit 5 – 6 Stunden	59,50 €
Buchungszeit 6 – 7 Stunden	79,50 €
Buchungszeit 7 – 8 Stunden	99,50 €

- (3) Ermäßigungen

Für einheimische Familien, bei denen mehr als ein Kind (gleichzeitig) die Einrichtung besucht, gelten folgende Ermäßigungen für alle Kinder:

1 Kind	0 %
2 Kinder	25 %
ab dem 3. Kind	50 %

- (4) Gemeinsame Regelungen

- Die Teilnahme am Mittagessen ist bei einer Buchungszeit über die Essenszeit der jeweiligen Gruppe verpflichtend. Die Kosten werden zusätzlich zu den Benutzungsgebühren erhoben und mit 50% durch die Gemeinde bezuschusst.
- Zu besonderen Anlässen (z.B. Weihnachten, Ausflüge, Geburtstage, Feiern usw.) können Kostenbeteiligungen erhoben werden.
- Für Erlass und Niederschlagungen der Gebühren gelten die Bestimmungen der Abgabenordnung (AO).
- Wechselnde Buchungszeiten werden auf den Tagesdurchschnitt bei einer 5-Tage-Woche umgerechnet.

§ 6

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01.01.2027 in Kraft. Vorstehende Satzung wurde vom Gemeinderat Weilbach in dessen Sitzung am 28.07.2026 beschlossen. Die Satzung vom 24.07.2014 mit 1. Änderung vom 01.04.2019 (Beschluss v. 21.05.2019), sowie 2. Änderung vom 01.08.2021 (Beschluss 16.03.2021) sowie die 3. Änderung vom 28.07.2023 (Beschluss v. 25.07.2023) tritt außer Kraft.

Weilbach,

Haseler

Markt Weilbach

Erster Bürgermeister

Der Marktgemeinderat beschloss einstimmig die Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Kindertages-einrichtungen des Marktes Weilbach entsprechend dem vorgelegten Entwurf ab **01.01.2027**.

Die Satzungen werden im digitalen Amtsblatt auf der Homepage veröffentlicht.

Odenwald Allianz: Fortführung der interkommunalen Zusammenarbeit in der ILE Odenwald-Allianz

- Beschlussfassung: Grundsatzbeschluss zur Fortführung der interkommunalen Zusammenarbeit in der ILE Odenwald-Allianz

Sachverhalt

Der Markt Weilbach ist Mitglied der ILE Odenwald-Allianz, einem Zusammenschluss von elf Kommunen aus dem südlichen Landkreis Miltenberg (gegründet 2013; geförderte Umsetzungsbegleitung seit 2015; Leitkommune Stadt Amorbach). Die laufende, dritte Förderperiode der Umsetzungsbegleitung läuft bis 31.08.2027.

Mit Blick auf den Abschluss der dritten Förderperiode (09/2022–08/2027) wurde die bisherige Zusammenarbeit bei einem zweitägigen Abschlussseminar an der Schule der Dorf- und Flurentwicklung in Klosterlangheim am 22.–23.06.2026 evaluiert.

Im Ergebnis wurde eine Fortführung der Zusammenarbeit in der ILE Odenwald-Allianz als sinnvoll bewertet und die Bewerbung um eine vierte Förderperiode (Dauer: vier Jahre) beim Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Unterfranken befürwortet.

Die angestrebte vierte Förderperiode umfasst insbesondere:

- die Neuerstellung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK)
- die Fortsetzung der geförderten Umsetzungsbegleitung als zentrale Koordinierungsstelle
- begleitende Öffentlichkeitsarbeit für die ILE Odenwald-Allianz

Ausgewählte Ergebnisse und Mehrwerte der bisherigen Zusammenarbeit

Die bisherige Zusammenarbeit in der ILE Odenwald-Allianz hat insbesondere dort Mehrwert geschaffen, wo einzelne Kommunen Aufgaben allein nur schwer oder mit insgesamt höherem Aufwand bewältigen konnten. Beispielhaft zu nennen sind:

- **Campus GO eG:** Im Kontext der interkommunalen Zusammenarbeit entstandene Genossenschaft zur Sicherung der hausärztlichen Versorgung im ILE-Gebiet.
- **Odenwald-Allianz App:** Gemeinsame Bürger-App für die Region mit ILE-weitem Veranstaltungskalender, Push-Benachrichtigungen, Gastro- und Freizeitguide sowie kommunalen Bürgerservices.
- **Regionalbudget:** Seit 2020 jährlicher Kleinprojektfonds bis 100.000 €; 90 % Zuschuss aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) über das ALE Unterfranken, 10 % Eigenanteil der ILE Odenwald-Allianz als Erstempfänger.
- **Gemeinsame Registratur- und Archivkraft:** Interkommunale Beauftragung von Kreisarchivpfleger Sascha Papke mit der fachgerechten Aufarbeitung und Sicherung der kommunalen Registraturen und Archive.
- **Gemeinsames Informationssicherheits-Management (ISMS):** Interkommunale Betreuung der Kommunen im Bereich Informationssicherheit, derzeit durch die actago GmbH.

1. Förderung

Die Förderung beträgt nach derzeitiger Auskunft des ALE Unterfranken voraussichtlich:

Kostenposition	Förderung
ILEK-Neuerstellung (einmalig)	Maximal 20.000 €
Umsetzungsbegleitung (jährlich)	50 % für bis zu 20 Wochenstunden, maximal 20.000 € pro Jahr
Öffentlichkeitsarbeit (jährlich)	50 %, maximal 2.500 €

Die nicht durch Förderung gedeckten Eigenanteile tragen die Mitgliedskommunen gemeinsam nach dem Verteilungsschlüssel der ILE Odenwald-Allianz. Dabei werden 50 % gleichmäßig auf die elf Mitgliedskommunen verteilt; die weiteren 50 % richten sich nach dem jeweiligen Anteil der Kommune an der Gesamtbevölkerung der Mitgliedskommunen.

Die genannten Förderbeträge stehen unter dem Vorbehalt der Antragstellung und Bewilligung.

GRIn Reinhart (UWL) berichtete von der Abschlussveranstaltung der Odenwald-Allianz in Klosterlangheim. Sie teilte mit, dass dies wirklich interessant und spannend war. Die Allianz wäre ein Mehrwert für alle teilnehmenden Kommunen.

Der Marktgemeinderat beschloss einstimmig:

1. Der Marktgemeinderat Weilbach nimmt die Ergebnisse der bisherigen Zusammenarbeit in der ILE Odenwald-Allianz sowie die Einschätzung aus der Abschlussevaluierung zur Kenntnis.
2. Der Markt Weilbach spricht sich für die Fortführung der interkommunalen Zusammenarbeit in der ILE Odenwald-Allianz aus und beteiligt sich gemeinsam mit den weiteren Mitgliedskommunen an der Bewerbung um eine vierte Förderperiode.
3. Der Marktgemeinderat stimmt der Neuerstellung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK) als strategischer Grundlage für die künftige Zusammenarbeit zu. Die Leitkommune Stadt Amorbach wird beauftragt und ermächtigt, die erforderlichen Förderanträge für die ILE Odenwald-Allianz zu stellen und das weitere Verfahren einschließlich Mittelabruf und Abrechnung gegenüber dem ALE Unterfranken zu koordinieren.

Vereinbarung Sondertarif ÖPNV

Im Amorbacher Raum nutzen die Odenwald-Gemeinden einen gemeinsamen ÖPNV-Sondertarif, um eine Busverbindung attraktiver zu machen. Hierbei wird je nach Preisstufe das Ticket bezuschusst.

Aufgrund beihilferechtlicher Gesichtspunkte muss hier eine neue Regelung gefunden werden. Aus diesem Grund hat sich der Verkehrsverbund Amina an die Kommunen gewandt.

Um keinen Verstoß der Beihilfe zu erzeugen, wird zukünftig eine Vereinbarung mit dem Landkreis benötigt. Diese Ersetzt die Verträge, die direkt mit den Verkehrsbetrieben geschlossen wurden.

Der Marktgemeinderat stimmte einstimmig der Vereinbarung mit dem Landkreis zu.

Antrag der UWL zur kurzfristigen Klimatisierung des Kindergartens sowie Installation einer Photovoltaikanlage mit Speicher

Sachverhalt:

Die UWL beantragt, folgende Maßnahmen für den gemeindlichen Kindergarten kurzfristig zu prüfen und umzusetzen:

- 1. Einbau von Split-Klimageräten in**
 - beiden Gruppenräumen,
 - der Krippe,
 - sowie der Küche, um eine gesundheitlich verträgliche Raumtemperatur für Kinder und Personal sicherzustellen.
- 2. Installation einer Photovoltaikanlage mit Speicher** auf dem Gebäude des Kindergartens, um eine nachhaltige und kosteneffiziente Energieversorgung sicherzustellen und die Grundlage für eine klimafreundliche Gebäudekühlung zu schaffen.

Begründung

Die aktuelle Hitzewelle hat den dringenden Handlungsbedarf deutlich gezeigt: Im Kindergarten wurden Temperaturen von über 34°C gemessen. Dies stellt eine erhebliche Belastung für Kinder, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dar und ist aus pädagogischer wie gesundheitlicher Sicht nicht akzeptabel. Überhitzung stellt ein gesundheitsschädigendes Risiko für Kleinkinder dar, die die Gefahr selbst nicht einschätzen können. Das Risiko kann nicht allein durch Aufsicht durch das Personal gemindert werden.

Der Leiter des Kindergartens hat ein Mitglied der UWL Fraktion heute Morgen persönlich auf die Situation aufmerksam gemacht und um schnelle Abhilfe gebeten. Auch im Gespräch mit dem Bürgermeister in der vergangenen Woche wurde deutlich, dass die Klimatisierung von Schule und Kindergarten ein vorrangiges Thema ist.

Bereits im April hat unsere Fraktion den Antrag gestellt, das Photovoltaik-Potenzial der gemeindlichen Gebäude erneut zu prüfen und verschiedene Betriebsmodelle (Einspeisung, Verpachtung etc.) zu bewerten.

Die Kombination aus Photovoltaikanlage und Split-Klimageräten ermöglicht eine nachhaltige, energieeffiziente und kurzfristig umsetzbare Lösung, die sowohl den aktuellen Bedarf deckt als auch langfristig zur Hitzeresilienz der gemeindlichen Infrastruktur beiträgt.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, Angebote für die Installation von Split-Klimageräten in den beiden Gruppenräumen, der Krippe und der Küche einzuholen und dem Gemeinderat kurzfristig zur Entscheidung vorzulegen. Hierbei können auch Angebote für die Schule eingeholt werden.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, unverzüglich die Installation einer Photovoltaikanlage mit Speicher auf dem Kindergarten zu prüfen und die Umsetzung einzuleiten.
3. Die Maßnahmen sollen – sofern technisch und wirtschaftlich möglich – noch im laufenden Jahr umgesetzt werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung begrüßt den Vorschlag des Antragstellers. Kindergartenleitung und Verwaltung sind stets im engen Austausch, was die Kindergartenleitung der Antragstellerin auch im Gespräch mitgeteilt hat. Es mag daher nicht überraschen, dass zum Zeitpunkt der Antragstellung bereits an der Sachlage gearbeitet wurde. Im Antrag wird auf Gespräche mit dem Bürgermeister, die sich auf die Prüfung beziehen, Bezug genommen. Es war den Antragstellern somit bekannt, dass an der Sachlage gearbeitet wird.

Im Kindergarten Farbenzauber befindet sich eine Lüftungsanlage sowie eine Heizung mit Wärmepumpe. Der erste Schritt war somit die Überprüfung der Lüftungsanlage. Hier stellte sich heraus, dass die Steuerung nicht optimal eingerichtet war. Unter normalen Umständen ist dies nicht aufgefallen, bei mehreren tropischen Nächten führte dies aber zu einer zu geringen Lüftung des Gebäudes in der Nacht. Nach Korrektur der Einstellungen lässt sich mit der „kleinen Kühleinstellung“ eine angenehme Temperatur erzielen. Allerdings ist der Schlafraum der Krippe nicht an das Lüftungssystem angeschlossen.

Entgegen dem Vorschlag der UWL, in jeden Raum Klimasplitgeräte zu verbauen, was Kernbohrungen beinhaltet, die Verlegung von Stromleitungen und Fragen der Absicherung mit sich bringt, verfolgte die Verwaltung zuerst folgenden Ansatz: Es wurde mit dem Monteur der Heizungsanlage Kontakt aufgenommen und die Frage gestellt, ob die Anlage auch Kühlen könne, um die Auswirkungen von Hitzeperioden mit Tropennächten zu begegnen. Die Firma musste hier nochmals Rücksprache mit dem Hersteller halten. Inzwischen ist aber klar, die Wärmepumpe könnte durch eine Ergänzung auch eine Kühlfunktion erfüllen. Hier wartet die Verwaltung auf das Angebot zur Modifikation. Dies hätte den Vorteil, dass lediglich im Heizungsraum Umbauten vorgenommen werden müssten.

Eine weitere Option wären zusätzliche Kühlaufsätze auf die bestehende Lüftungsanlage, wobei hier je nach Standort der bestehenden Lüftungsschächte durch die Aufsätze Probleme (Kindersicherheit etc.) auftreten könnten. Daher wurde diese Option vorerst zurückgestellt.

Sollten diese beiden Optionen sich als nicht sinnvoll herausstellen, wäre ein Rückgriff auf Klimasplitgeräte denkbar. Für die Schule ist dies eine Option und kann im Zuge der laufenden Betrachtungen des Gebäudes im Sommer vorgenommen werden.

Zum weiteren Aspekt des Antrages in Sachen PV + Speicher nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung: Im Antrag vom April wurde der Vorschlag gemacht, Verpachtungsmodelle zu prüfen. Dies wurde beschlossen und die Verwaltung mit der Prüfung beauftragt. Nach anfänglicher Zurückhaltung verschiedener Anbieter, liegen nun Angebote vor. Insofern sollte sich dieser Punkt erledigt haben (verweis auf Tagesordnungspunkt 1, nichtöffentlich). Es wird davon ausgegangen, dass es sich hier um eine Bekräftigung des Ansinnens handelt und nicht um einen gegenläufigen Antrag (Anschaffung vs. Verpachtung).

GR Heinbücher (CSU) merkte an, dass in Weickbach auch die Sonne scheine. Der Vorsitzende meinte hierzu, dass im Antrag nur der Kiga Weickbach behandelt wurde. Die Verwaltung hat im Vorfeld auch den Kiga Weickbach betrachtet.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nahm die Ausführungen zur Kenntnis. Die Verwaltung informiert über den weiteren Fortgang.

Bayernwerk: Ausbau Niederspannung - Bau einer Trafostation in den Völkeräcker Sachverhalt:

Das Bayernwerk baut das Netz in Weilbach weiter aus. Um den steigenden Anforderungen durch die Energiewende gerecht zu werden, ist es nötig zusätzliche Trafostationen zu errichten.

Im Zuge dieser Pläne ist ein Ausbau des Niederspannungsnetzes im Bereich der Völkeräcker, der Hauptstraße bis zur Bauhofhalle geplant. Außerdem soll eine weitere Trafostation in den Völkeräckern errichtet werden.

Die Verwaltung hat die Bürgerschaft über erste Pläne des Bayernwerkes frühzeitig informiert, um entsprechende Einwendungen in die Abstimmungen mit dem Bayernwerk einfließen lassen zu können. Auch wenn es nicht unüblich ist, solche Trafostationen nahe an Wohngebäude (in Wohngebieten) zu platzieren, war zu erwarten, dass es Rückfragen aus der Anwohnerschaft geben wird. (Siehe auch Bestandserneuerung Am Kleebe). Aus diesem Grund wird dies ausführlicher behandelt und dargestellt.

Für den Standort der Trafostation hat das Bayernwerk das Flurstück 669 gewählt. Die Abmessungen sind: Länge 3,10 m, Breite 2,40 m und Höhe 2,20 m.

Auf die Rückfrage nach Alternativstandorten antwortete das Bayernwerk wie folgt: „Das Bayernwerk prüft bei der Standortwahl für neue Trafostationen umfangreich technische, ökologische und genehmigungsrechtliche Kriterien. Der Standort in den Völkeräckern in Weilbach wurde als geeignet bewertet, da er durch den vorhandenen Mittelspannungsleitungsstrassenverlauf optimal erschlossen ist und alternative Standorte in der Nähe aufgrund von Bebauung, Naturschutz oder Netzführung nicht in gleicher Weise genutzt werden können. Somit ist der Standort aus Sicht des Bayernwerkes alternativlos, um die Netzstabilität und Versorgungssicherheit effizient zu gewährleisten.“

Hinweis der Verwaltung auf Hochwassergefahren (HQ100):

„Das HQ100 (Hundertjähriges Hochwasser) beschreibt das Hochwasserereignis mit einer statistischen Wiederkehrwahrscheinlichkeit von 1 % pro Jahr. Für den Standort der neuen DigiOns-Station in den Völkeräckern gegenüber der Hausnummer 18 liegen aktuell keine Überschwemmungsgefahren vor, die das HQ100 überschreiten würden. Die Planung berücksichtigt entsprechende Schutzmaßnahmen und die Station wird so ausgelegt, dass sie auch im Extremfall vor Hochwasser geschützt ist und die Versorgungssicherheit nicht gefährdet wird. Diese kann wie bereits die Weckbach 8 – erhöht gebaut werden.“

Weiter führt das Bayernwerk aus:

„Das Bayernwerk baut das Netz aus, um den steigenden Anforderungen durch die Energiewende gerecht zu werden. Neue Umspannstationen wie die DigiOns sichern die stabile und zuverlässige Versorgung mit Strom, unterstützen die Integration erneuerbarer Energien (z.B. PV) und gewährleisten die Versorgungssicherheit für die Bevölkerung und Wirtschaft.“

Um eine möglichst geringe Beeinträchtigung der Anwohnerschaft zu erzielen, hat die Verwaltung den Standort um einige Meter verschoben und von der Straße in die Wiese bewegt. Eine optische Verdeckung durch Hecken ist möglich. Das Bayernwerk ist mit der Position einverstanden.

Der Vorsitzende erteilte ausnahmsweise einem Bürger als Anwohner das Wort. Er wies ihn darauf hin, dass er keine Energiewendebatte oder Bundespolitikdebatte zulassen werde, da dies nicht zielführend sei.

Der Bürger stellte fest, dass man das vorgesehene Grundstück nicht bebauen dürfe. Der Vorsitzende informierte, dass dies für Wohngebäude zutreffe da sich das Grundstück teilweise im HQ100-Gebiet befinde. Eine Trafostation sei jedoch kein Wohngebäude.

Er führte auf, dass er eine Brandgefährdung für die Anwohner sehe. Zudem würde die WHO vor den Gefahren der Hochspannung warnen. Bisher habe der Strom doch auch ausgereicht, so der Bürger.

Der Vorsitzende teilte mit, dass das Bayernwerk die Abstände aufgrund der Eingaben bereits erhöht habe.

Aufgrund dessen, dass der Bürger schließlich jenseits der Sachfrage der Aufstellung einer Trafostation doch in eine energiepolitische Debatte einsteigen wollte, entzog der Vorsitzende dem Bürger das Wort.

Der Marktgemeinderat nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

Parksituation Reuenthaler Straße

Der Bauhof regt in der Reuenthaler Straße an, den Bereich Abzweigung Alte Reuenthaler Straße bis Hausnummer 31 halbseitig mit einem absoluten Halteverbot zu belegen. In den letzten Monaten hat sich die Parksituation in diesem Bereich stark verschlechtert. Landwirtschaftliche Fahrzeuge könnten teils nicht mehr die Kurve nutzen. Die Sicht aus der Alten Reuenthaler Straße ist stark eingeschränkt.

GR Seitz (UWL) teilte mit, dass dies dann auch kontrolliert werden müsse. Der Vorsitzende informiert, dass die KVÜ dort bereits kontrolliert.

Es wurde einstimmig ein absolutes Halteverbot bergseitig zwischen Abfahrt Alte Reuenthaler Straße und Hausnr. 31 erlassen.

Informationen des Bürgermeisters

Brückenneubau Mudbrücke MIL6 auf B469

Der Sachverhalt wurde im Kreistag behandelt und der Sachstand dort vorgestellt. Die Kostenaufteilung zwischen Bund und Kreis wurde in der gestrigen Kreistagssitzung beschlossen. Aktuell erwartet die Verwaltung ein Gespräch mit dem Staatlichen Bauamt.

Der Termin findet am 15.09.2026 statt.

Bürgerfragestunde

Ein Bürger merkte zum geplanten Brückenbau und der zweijährigen Bauzeit an, dass sich Bgm. Haseler vehement dafür einsetzen soll, dass die Eselsbrücke als Behelfszufahrt genutzt werden kann. Er solle auch seinen Kollegen Bgm. Schmitt

einbeziehen da Amorbach auch massiv von der Maßnahme betroffen ist.

Ein Bürger teilte dieser mit, dass der Riegel am Friedhofstor in Weckbach erst kaputt und nun verschwunden sei.

Anfragen aus dem Gemeinderat gem. § 27 der Geschäftsordnung

GRIn Pfaff (SPD) merkte an, dass eine Glocke der Kirche Weilbach nicht gehe.

Weitere Mitteilungen aus Weilbach



Gotthard-Grundschule Weilbach

Informationen zum Wechsel des Schuljahres – Klassenaufteilung

Im kommenden Schuljahr werden die Kinder voraussichtlich wieder in 4 Klassen unterrichtet.

Klasse 1 – Frau Lüker-Pogorzelski

Klasse 2 – Frau Laas

Klasse 3 – Herr Baier

Klasse 4 – Frau Grimmbacher / Herr Legler

Die Besetzung der Klassenleiter sind geplant, Änderungen noch möglich. Materiallisten erhalten Sie zum Ende des Schuljahres von der jeweiligen Klassenlehrkraft.

Unterricht an den ersten Unterrichtstagen

15.9.26: 7.45 11 Uhr (Busse fahren)

16.9.26: 7.45 11.15 Uhr (Busse fahren)

Zum Anfangsgottesdienst in der Kirche am 16.9.26 um 10 Uhr sind alle herzlich eingeladen. Foto Sporer kommt am 16.9.26 für Klassenfotos; Einzelportraits sind auf Wunsch möglich.

Ablauf der Einschulungsfeier am 15.09.26

8.30 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche

9.20 Uhr Einschulungsfeier in der Schaula

10 – 10.50 Uhr Erste Unterrichtsstunde

Mitbringen der Schulmaterialien für die neuen Erstklässler

Am Dienstag müssen die Kinder lediglich Schultasche, Mäppchen und Hausaufgabenmappe und Schultüte mitbringen. Alle weiteren Materialien sollen nach Möglichkeit am Mittwoch mitgebracht werden. Der **Elternabend für alle Erstklässler** findet am 17.9.26 um 19.30 Uhr statt.

Herzliche Grüße,

Jürgen Legler, Rektor

Heimat- und Geschichtsverein Weilbach-Weckbach

Öffnung des Dorf museums in Weckbach

Das Dorf museum in Weckbach ist am Sonntag, 30. August 2026 von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.



Sportverein Weilbach e.V.

Spiele der SG WeWeS

So.6.09.26	um 13 Uhr	2. Mannschaft – Richelbach
	um 15 Uhr	1.Mannschaft – Mömlingen III
		beide Spiele in Weckbach
So. 13.9.26	um 13 Uhr	2.Mannschaft in Stadtprozelten II
	um 15 Uhr	1. Mannschaft in Stadtprozelten I

Veranstaltungen des SV Weilbach

Fr. 25.09.	Mitgliederversammlung
Sa. 24.10.	Oktobierfest
So. 29.11.	Adventskaffee
Sa. 12.12.	Weihnachtsfeier
Do. 24.12.	Artur-Hennig-Gedächtniss- Frühschoppen
Do. 31.12.	Breze Zwicken



Turnverein Weilbach

WEILBACH Erfolgreicher Wettkampftag beim Schülersportfest in Elsenfeld

Am Samstag, den 18. Juli 2026, nahmen drei Athletinnen der Leichtathletikabteilung des TV Weilbach am 39. Leichtathletik-Schülersportfest in Elsenfeld teil. Bei hochsommerlichen Temperaturen zeigten die Mädchen tolle Leistungen und konnten sich gegen starke Konkurrenz behaupten.

Besonders erfolgreich war Leonie Wischert (W8). Mit einer souveränen Vorstellung sicherte sie sich den 1. Platz im Dreikampf und durfte bei der Siegerehrung ganz oben auf dem Podest stehen. Ebenfalls überzeugen und abliefen konnte Emmi Probst (W9). Sie erkämpfte sich einen hervorragenden 2. Platz im Dreikampf in ihrer Altersklasse und zeigte einmal mehr einen starken Wettkampf. Katherina Beck (W10) stellte sich zusätzlich zur Dreikampfwertung auch der Herausforderung des Vierkampfs mit Hochsprung und war damit die einzige Starterin unseres Vereins in der Kreismeisterschaftswertung. Im Dreikampf belegte sie einen starken 4. Platz. Auch im Vierkampf, der gleichzeitig als Kreismeisterschaft gewertet wurde, erreichte sie einen sehr guten 4. Platz.

Alle drei Athletinnen zeigten bei den hochsommerlichen Temperaturen großen Einsatz, viel Ehrgeiz und ihr sportliches Talent. Mit ihren Leistungen bewiesen sie, dass sie auch gegen starke Konkurrenz aus den verschiedenen Vereinen und Leistungszentren bestens mithalten können.

Trotz der großen Hitze war die Veranstaltung hervorragend organisiert. Für Essen und Getränke war bestens gesorgt, und die Wettkämpfe liefen reibungslos ab.

Ein besonderes Highlight war die Siegerehrung: Die ersten drei Plätze wurden sogar mit Pokalen ausgezeichnet, was bei den Kindern für große Freude sorgte.



Foto: LA TV Weilbach

Der TV Weilbach gratuliert Leonie, Emmi und Katherina zu ihren tollen Leistungen und bedankt sich beim TV Elsenfeld für die gelungene Ausrichtung des Wettkampfs.

Es war ein erfolgreicher, sportlicher und rundum gelungener Tag mit vielen motivierten Kindern, fairen Wettkämpfen und großartigen Leistungen.

Herzlichen Glückwunsch ihr drei! Macht weiter so!

Veranstaltungen in Weilbach

Donnerstag, 03.09.2026	15:30 Uhr, Spielenachmittag , Rathausaal
Donnerstag, 10.09.2026	08:15 Uhr, Seniorenfahrt
Donnerstag, 17.09.2026	15:30 Uhr, Spielenachmittag , Rathausaal
Freitag, 25.09.2026	20:00 Uhr, Mitgliederversammlung , Sportverein Weilbach

Maler- und Tapezierarbeiten
kreative Wandgestaltung
Trocken- und Dachausbau
Wärmedämm Verbundsystem
Fassadengestaltung/sanierung
Bodenbeläge



01703643130
malerbetrieb-sascha-grossmann.de



Malerbetrieb
Sascha Grossmann
Gartenstraße 4 • 63937 Weilbach

**BESUCHEN SIE UNS
IN UNSEREM MESSEHAUS AUF DER**

MICHAELIS- MESSE 2026

28.08. – 06.09.2026

LASSEN SIE
SICH VON UNS
BEI EINEM
erfrischenden
GETRÄNK
BERATEN!



© hansenwerbung.de

**KOMMEN SIE VORBEI
WIR BERATEN SIE GERNE!**

- ✓ Individualhäuser ✓ Fenster
- ✓ Insektenschutz



Stammsitz und Ausstellung: Großheubach
Ausstellung: Aschaffenburg bei Möbel Kempf

Hennig

Hennig Haus GmbH & Co. KG
www.hennig-haus.de

Zukunft mit SPANNUNG

Starte jetzt deine Ausbildung als

Elektroniker*in
für Betriebstechnik (m/w/d)

Du arbeitest gern im Team, hast Spaß am Umgang mit Menschen, bist fit am PC und bringst technisches Verständnis mit? Außerdem hast du die Mittlere Reife oder einen guten Quali?

Dann passt du perfekt zu uns!

EZV Energie+Service
Landstraße 47, 63939 Wörth
Tel. 0 93 72 - 94 550
www.ezv-energie.de

Dein Ansprechpartner:

Michael Kohl
michael.kohl@ezv-energie.de



Jetzt bewerben!





Odenwald-Allianz

Zukunft gemeinsam erfolgreich gestalten



Amorbach



Bürgstadt



Eichenbühl



Kirchzell



Kleinheubach



Laudenbach



Miltenberg



Neunkirchen



Rüdenuh



Schneeberg



Weilbach

Immobilien- und Mietangebote der ILE Odenwald-Allianz

Ein kostenloses Angebot für unsere Bürger*innen in der ILE Odenwald-Allianz
Ob Eigenheim, Mietwohnung, Geschäftsräume oder Baugrundstück: Melden Sie Ihre Angebote und Gesuche aus den Kommunen der Odenwald-Allianz an ILE-Umsetzungsbegleiter Viktor Gaub: Tel.: 09373/209-40, E-Mail: info@odenwald-allianz.de

Mietangebote

Amorbach

- **6-Zi.-Whg.**, 1. OG, 140 m² Wfl., Kü., TLB m. Du., Gäste-WC, BLK, Terr., KR, 1.200 € KM + ca. 350 € NK + 2 MM KT. Tel.: 0152 05492223, E-Mail: ilterugur@hotmail.de

Bürgstadt

- **Geschäftsräume**, 376 m², Verkaufs- u. Büroräume (151 m²), Lager-/Arbeitsfläche (225 m²), gute Lage, hohes Kundenpotenzial. Tel.: 0171 6769200

Kleinheubach

- **3-Zi.-Whg.**, DG, 76 m², Wohn-/Essbereich, Kü., Bad, Gäste-WC, Balkon, Keller, G-WaKü, SP, ab 1.10., 800 € KM + 150 € NK. Tel.: 0151 29037646

Neunkirchen

- **Gewerbefläche** (zuvor als Physiotherapiepraxis genutzt) 107 m², 3 Zi., 1 AR, 2 WCs, 6 KFZ-SP, 500 € KM + 100 € NK + 2 MM KT. Tel.: 0152 38478317

Schneeberg

- **2-Zi.-Whg.**, EG im 3FH, 61,4 m², EBK, Bad m. Du., G-Waschküche/-Trockenraum/Kellerteil, SP, ruhige Lg., f. NR, 480€ KM + NK. E-Mail: kv-schneeberg@gmx.de
- **3-Zi.-Whg.**, EG, 96,55 m², Erstbezug n. Sanierung, ruhige Lg., gr. BLK, FBH, 3-fach Vergl., elektr. Rollläden, Bad m. BW u. Du., SP, ohne EBK, ab Sept. Tel.: 0175 4403368 (15–20 Uhr)
- **3-Zi.-Whg.**, EG, 97,62 m², Erstbezug n. Sanierung, ruhige Lg., Terr. ca. 40 m², FBH, 3-fach Vergl., elektr. Rollläden, Bad m. BW u. Du., SP, ohne EBK, ab Sept. Tel.: 0175 4403368 (15–20 Uhr)

- **2 Büroräume** m. Empfangsber., EG, 67,9 m², WC, AR, EG, 2 SP, 530 € KM + NK.
E-Mail: kv-schneeberg@gmx.de
- **1-Zi.-Whg.**, DG, 35 m², möbl. Küche, Bad m. Du. u. WC, BLK, Keller, PKW-SP, ruh. Lg., f. NR, keine HT, ab Aug., MuM.Stegerwald Tel.: 09373 902678

Weilbach

- **3-Zi.-Whg.**, 1. OG, 86,55 m², barrierefr. m. Aufzug, TLB, Küchen-/Wohnber., BLK, SP, KR, zentr. Lg., Markt Weilbach Bau- u. Vermietungs-GmbH.
E-Mail: hausmeister@weilbach.de, Tel.: 0171 5634913 (8–16 Uhr)
- **Ladengeschäft** m. Kühltheke im Ortskern, Kühlraum, Vorbereitungsraum, Spülküche, Sozialraum u. WC, ab 1.8.2026, EG, ca. 150 m², SP, KM n. V.; Markt Weilbach Bau- und Vermietungs GmbH, E-Mail: hausmeister@weilbach.de, Tel.: 0171 5634913
- **Mehrere Büro-/Konferenzräume m. Empfangsber.**, EG, 237 m², 7 SP, ab 1.9.2026, KM n. V., Markt Weilbach Bau- u. Vermietungs-GmbH,
E-Mail: hausmeister@weilbach.de, Tel.: 0171 5634913

Mietgesuche

Amorbach

- Oma su. eine **Whg. im EG od. 1. St.**, um näher bei ihren Enkelkindern zu sein.
Tel.: 09371 80061

Kaufangebote

Bürgstadt

- **2 Bauplätze** im Baugebiet „Landgraben“, 585 m² u. 561 m², voll erschl., sofort bebaubar, einzeln od. zusammen erwerbbar, Verkauf gegen Höchstgebot.
Angebote per E-Mail: miba2210@gmail.com
- **DHH**, ca. 140 m² Wfl., ruhige u. zentr. Lg., Gge., Nebengeb., 2 SP, Preis VS, provisionsfrei. Tel.: 0170 4797299 (tägl. nach 18:30 Uhr)
- **MFH m. angrenz. Bauplatz**, getrennt od. zusammen zu verk., Erbgem. E. W.
Tel.: 0171 2674365

Kirchzell

- **Bauplätze** im Baugebiet „Am Bucher Weg“, voll erschl., 614 - 720 m², 110 €/m².
Tel: 09373/9743-12 oder E-Mail: gemeinde@kirchzell.de

Neunkirchen - Richelbach

- **Bauplätze** im Baugebiet Lämmerheide, voll erschl., 598 m² - 777 m², 115 €/m².
Tel.: 09371 9738-33. Näheres auf <http://www.neunkirchen-unterfranken.de>

Schneeberg

- **6 Wald- und Wiesengrundstücke** einzeln od. zusammen zu veräußern, Flurstücksnrn.: 1555/0 (170 m²), 1556/0 (140 m²), 2443/2 (190 m²), 2177/0 (140 m²), 2725/0 (160 m²), 4258/0 (410 m²). E-Mail: joko66@freenet.de

Kaufgesuche

Miltenberg und Umgebung

- Junges Beamtenpaar su. **EFH od. Baugrdst.** im Umkr. von MIL (ca. 10 km), Grdst. ab 500 m². Angebote gerne an Tel.: 09371 6688822 oder E-Mail: haussuche-mil@web.de

Termine BRK

Erste-Hilfe-Kurse des Roten Kreuzes im September

Richtig helfen können ist ein gutes Gefühl, deshalb ist es gut seine Erste-Hilfe-Kenntnisse auf dem Laufenden zu halten oder neu zu erlernen. Der BRK Kreisverband Miltenberg-Obernburg bietet regelmäßig Erste-Hilfe-Kurse an. Im September 2026 werden zu folgenden Terminen Erste-Hilfe-Kurse angeboten:

Mittwoch, 02.09.2026

Mittwoch, 09.09.2026

Mittwoch, 16.09.2026

Samstag, 16.09.2026

Mittwoch, 23.09.2026

Samstag, 26.09.2026

Alle Kurse (mit jeweils neun Unterrichtseinheiten) finden von 8:00 - 16:00 Uhr im BRK-ServiceZentrum Obernburg (Römerstraße 93) statt. Preis: 75 Euro

Weitere Termine und Anmeldung sind auf der Seiten des BRK Kreisverbandes zu finden (auf brk-mil.de unter „Ich brauche das Rote Kreuz“). Am besten gleich anmelden, die Plätze sind begrenzt.

Für Fragen gibt es eine eigene Email-Adresse: ausbildung.mil@brk.de

Zwei Jubiläen – ein Festwochenende für die ganze Familie

BRK lädt am 19. und 20. September nach Dorfprozelten ein

Der BRK-Kreisverband Miltenberg-Obernburg feiert am 19. und 20. September 2026 auf dem Dorfplatz in Dorfprozelten gleich zwei besondere Jubiläen:

50 Jahre BRK-Ambulante Pflege und 20 Jahre BRK-Rettungswache Südspessart. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Mitmachaktionen und spannenden Einblicken in die Arbeit des Roten Kreuzes. Den Auftakt bildet am Samstag, 19. September, die große Blaulichtparty. Ab 21 Uhr sorgt die Liveband RockaholiX für Stimmung, Einlass ist ab 20 Uhr. Die Veranstaltung richtet sich an alle Feier- und Tanzfreudigen ab 16 Jahren. Das „Dankeschönfest“ am Sonntag, 20. September, beginnt um 10 Uhr mit einem musikalischen Frühschoppen. Nach dem offiziellen Festakt erwartet die Gäste ein buntes Familienprogramm mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie zahlreichen Attraktionen. Ein Höhepunkt ist die gemeinsame Schauübung von Rotem Kreuz und Feuerwehr um 15 Uhr. Darüber hinaus laden Hüpfburg, Bootsfahrten der Wasserwacht und Klettern mit der Bergwacht bis 17 Uhr zum Mitmachen ein.

Mit dem Festwochenende möchte das BRK nicht nur die beiden Jubiläen feiern, sondern vor allem den Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen und Unterstützern danken. Gleichzeitig bietet die Veranstaltung Gelegenheit, die vielfältige Arbeit des BRK sowie die Bedeutung von Ambulanter Pflege und Rettungsdienst für die Region kennenzulernen.

Der BRK-Kreisverband Miltenberg-Obernburg lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, gemeinsam mitzufeiern.

Das Landratsamt informiert

Anlauf- und Beratungsstellen für Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung

• EUTB Miltenberg

Unabhängige Beratungsstelle für Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung
Brückenstraße 17, Eingang Von-Stein-Straße, 63897 Miltenberg, Tel.: 09371 9493487,
E-Mail: eutb@awo-unterfranken.de, www.teilhabeberatung.de

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®) unterstützt in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung oder Angehörige auf Augenhöhe unverbindlich und kostenfrei

• Lebenshilfe im Landkreis Miltenberg e.V., Offene Hilfen

Marienstraße 21, 63820 Elsenfeld, Tel. 06022 26402 -14,
E-Mail: offene-hilfen@lebenshilfe-miltenberg.de, lebenshilfe-miltenberg.de

Die Offenen Hilfen organisieren Freizeitangebote für Menschen mit Behinderungen in allen Altersgruppen. Es gibt Sportgruppen, Tagesausflüge und Urlaubsreisen. Im Beratungsdienst können Menschen mit Behinderungen zu sozialrechtlichen Themen beraten werden.

• Inklusionsberatungsstelle Schule

Sprechstunde: Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr, Tel.: 09371 501-567 oder
0152 24846922, E-Mail: inklusion@lra-mil.de

Im Bereich der Grund-, Mittel-, und Förderschulen erhalten hier Eltern, Schüler:innen, Erziehungsberechtigte, Lehrpersonal u.a. ein ergänzendes unabhängiges Angebot über optimale Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten unterschiedlicher Förderbedarfe, über Inklusion an Schulen, schulische Fördermöglichkeiten, Einschulung und relevante rechtliche Aspekte.

• Bezirk Unterfranken

Zu festen Terminen berät Sie im Landratsamt Miltenberg ein Mitarbeiter des Bezirks besonders im Hinblick auf Eingliederungshilfen und Kostenübernahmen von Hilfsmitteln etc. kostenfrei, mehr Infos, Anmeldung und die Termine dazu:
www.bezirk-unterfranken.de/soziales/sozialleistungen1/beratungsangebote

• Kommunale Behindertenbeauftragte des LK MIL

Ansprechpartnerin für alle Anliegen für Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung wie z.B. Barrieren im Straßenverkehr, Ortsbegehungen, Stellungnahmen, inklusive Projekte, Landratsamt Miltenberg, Brückenstr. 2, 63897 Miltenberg, Tel. 09371 501 -551
E-Mail: Nadja.Schillikowski@lra-mil.de, www.landkreis-miltenberg.de

KIRCHGÄßNER



bad & U^Wheizung*

Zeit für eine begehbare Dusche?

Wanne raus, Dusche rein. Mit Erfahrung und
Verlässlichkeit planen und realisieren wir Ihre neue
barrierefreie Dusche – individuell und fachgerecht.

Stolperfrei starten –
jetzt Beratungstermin
vereinbaren!

97896 Freudenberg
kirchgaessner-gmbh.com



Unsere Angebote

- Dauerpflege, Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Ambulante Pflege, Hausnotruf
- Pflegeberatung \$37,3 u. \$45
- Essen auf Rädern



Pflegeheim im St. Elisabethenstift
GmbH

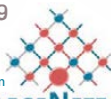
Unsere Verwaltung erreichen Sie täglich von
8.00 - 19.00 Uhr und an den Wochenenden
von 10.00 - 16.00 Uhr!

Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19

email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de



Bundesverband privater Anbieter
sozialer Dienste e.V.



Mitglied im

PFLEGENETZ
Landkreis Miltenberg

gemeinsam stark für die Pflege

- **Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.**

Römerstraße 51, 63785 Obernburg, Tel.: 0176 34512060 oder 06022 7093084, E-Mail: info@hospizverein-miltenberg.de, mit vielfältigen Angeboten wie Beratung, Begleitung oder Tauercafé für die letzte Lebensphase

- **Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Miltenberg**

Schlosspark 6, 63924 Kleinheubach, Tel: 09371 660 68 51, E-Mail: miltenberg@deutscher-kinderhospizverein.de, Anlaufstelle für Familien mit Kindern mit lebensverkürzenden Beeinträchtigungen oder Krankheiten und für deren Geschwister

Tag des offenen Denkmals

Koordiniert von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, findet wieder bundesweit der Tag des offenen Denkmals statt. Am Sonntag, 13. September, öffnen tausende historische Bauwerke ihre Türen und laden Interessierte zu Streifzügen durch die Vergangenheit ein. Im Landkreis Miltenberg gibt es vier Angebote.

Elsenfeld: Eine 90-minütige Führung führt um 11 Uhr am Bahnhof Obernburg-Elsenfeld über die Mainbrücke mit Fußgängersteg zum ehemaligen Maintor und zur ehemaligen Mainfähre in Obernburg. Begleitet wird sie von zwei bis drei szenischen Einlagen des Theatervereins Obernburg, die Führung leiten Susanne Rizzo und Michael Waldrab.

Mönchberg: Zwischen 13 und 18 Uhr finden Führungen durch die 1744 errichtete Wendelinuskapelle statt. Es gibt Informationen zur Geschichte, der Bedeutung für die Bevölkerung, die frühere und heutige Ausstattung, Renovierungen und Anekdoten. Gleichzeitig ist eine Ausstellung in der Kapelle von Portraits berühmter Frauen zu sehen, die die Mönchberger Künstlerin Birgitta Leimeister in hochfeiner Filzarbeit hergestellt hat. Die Kapelle ist barrierefrei zugänglich.

Eschau: Gleich zwei Örtlichkeiten sind in der Spessartgemeinde geöffnet: In halbstündigem Turnus, beginnend um 11 Uhr und endend um 16.30 Uhr, werden Führungen in der ehemaligen katholischen **Pfarrkirche St. Laurentius** angeboten, es führen Christoph Klug und Monika Orta. Alle Interessierten sollen die Möglichkeit bekommen, einmal hinter den Bauzaun der alten Kirche Sommerau blicken zu können. Ziel ist es, das seit sieben Jahrhunderten das Dorfbild prägende Bauwerk – trotz offener Fragen der Finanzierung – für die kommenden Generationen zu erhalten.

Im Bildungs- und Informationszentrum Burglandschaft im **Historischen Rathaus** kann von 11 bis 18 Uhr das restaurierte Fachwerkgebäude besichtigt werden. Vorgestellt werden außerdem das überregionale „Burgen- und Schlössernetzwerk Burglandschaft“ sowie die Netzwerkarbeit in den Regionen Spessart und Odenwald. Zudem erhalten die Gäste Einblicke in das Informationsangebot für Jung und Alt sowie in die Arbeit des gemeinnützigen Vereins Burglandschaft.

Eine Übersicht aller gemeldeten Veranstaltungen kann im Internet unter www.tag-des-offenen-denkmals.de eingesehen werden.

schneider

NOTDIENST

Abfluss- und Kanalreinigung
TV-Kanalkamera • Zisternenreinigung
Verleih von Toilettenwagen

Frankenring 109 • 63920 Großheubach • Inh. Christian Schneider
info@sanitaerschneider.de • ☎ 0 93 71 - 40 65 66



Küchenmanufaktur

Brümat GmbH

Hauptstraße 9 • 63928 Eichenbühl • 09371-94994-0 • info@bruemat.de • www.bruemat.de



QUALITÄT, DIE BLEIBT.

Egal ob Holz- oder Holz-Aluminium-Elemente
aus eigener Produktion oder Kunststoffelemente,
wir sind Ihr Ansprechpartner.



BERATUNG

Persönlich, kompetent
und individuell.



PRODUKTION

Moderne Technik für
höchste Qualität.



MONTAGE

Fachgerecht, sauber
und termintreu.



WIR SUCHEN NOCH MITARBEITER.
Bei Interesse gerne melden!



09371-2484



kontakt@breunig-fensterbau.de
www.breunig-fensterbau.de



Erfstraße 36 • 63927 Bürgstadt



Amorbach

Wir nehmen Abschied von

Tatjana Krieg

* 25.9.1947 † 7.8.2026

In stiller Trauer :
Dein Heinz
und alle Angehörigen

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.



**Mit Gewalt
oder mit Menschen?**

Mit Menschen.

Schutz und Perspektiven für
Geflüchtete im Nahen Osten.
misereor.de/mitmenschen

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

DZ
Spenden-
engel



*Gemeinsam begleiten
wir Sie mit Ruhe,
Respekt und
Herzenswärme
in der Zeit
des Abschiedes.*

Iris, Klaus und Hannes Galm

*Abschiede
&
Bestattungen*

Kirchzell - Kindergartenstraße 1
Tel. 09373 - 4302

*Jeder Mensch hinterlässt Spuren
im Leben anderer*

Liebe Rita,

Du hast unser Leben bereichert und wir haben Dich als außergewöhnliche, starke Frau kennen und schätzen gelernt.

In vielen Dingen warst Du uns Vorbild und treibende Kraft.

Wir werden Dich vermissen und immer in guter Erinnerung behalten.

*Dein Kränzeteam
vom Frauenkreis*



Ambulanter Pflegedienst

Löwenzahn

**Seniorenresidenz
Haus Theresa**



**MEHRWERT
DURCH
KOOPERATION**

**VERLÄSSLICH
FAMILIÄR
PERSÖNLICH**



**Auch in Ihrer Region - Unser mobiles Team
ist täglich unterwegs für Sie!**

- Pflege und Betreuung bei Ihnen zu Hause
- Wundversorgung von Experten
- Individuelle Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Kostenlose Pflegeberatung und Hilfe bei Antragsstellung
- Starkes Team - starke Pflege
- Kompetent, Empathisch, Verlässlich

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn GmbH
Schloßbauer Straße 1 • 69427 Mudau
Tel.: 06284-9285160
www.pflegedienstloewenzahn.de

**Ein Zuhause, in dem Menschlichkeit, Ruhe
und Wohlbefinden an erster Stelle stehen!**

- Familiengeführtes Pflegeheim seit über 30 Jahren
- Idyllische Lage
- Komfortable Zimmer in Altbau und Neubau
- Therapiekonzepte für individuelle Lebenssituationen
- Mehr Fachkräfte - Mehr Fürsorge
Pflege ohne Zeitdruck
- Beste Pflege zu günstigen Konditionen

Jetzt informieren und einen Platz sichern!

Alten- und Pflegeheim Matz GmbH
Poststraße 14 • 69427 Mudau-Steinbach
Tel.: 06284-92030
www.haus-theresa.de



Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach,
Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 28.08. - 13.09.2026

Freitag 28.08.

Hambrunn 18:30 **Messfeier** (PV Arul)

Samstag 29.08.

Amorbach 14:00 **Tauffeier:** Lou Schüller (Pfr. Wöber)

Amorbach 18:30 **Vorabendmesse** f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Burckhardt u.
Friedel / f. Harald Blankart u. Ang. (Pfr. Wöber)

Weilbach 18:30 **Vorabendmesse** f. Hedwig Kuhn (Jtg) / f. Helmut Schwarz
(Jtg) / f. Leni u. Erich Henn / f. Antonie Kuhn u. Klaus Kuhn
(PV Arul)

Sonntag 30.08. 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Schneeberg 10:00 **Messfeier** f. d. Verst. d. Fam. Trunk (Pfr. Wöber)

Schneeberg 11:00 **Andacht d. Wallfahrer aus Einhausen**

Montag 31.08.

Schneeberg 18:30 **Messfeier** nach Meinung (Pfr. Wöber)

Mittwoch 02.09.

Kreisaltenheim 10:00 **Messfeier** (PV Arul)

Weilbach 18:30 **Eucharistische Anbetung u. Lobpreis**
„Jesus, sei du der Mittelpunkt in unserem Leben“ (PV Arul)

Donnerstag 03.09.

Amorbach 8:30 **Frauengottesdienst** (PV Arul)

Freitag 04.09.

Weilbach 8:30 **Messfeier zum Herz-Jesu-Freitag** f. Fam. Ehrenberg u.
Baus; **anschl. Krankenkommunion** (PV Arul)

Amorbach 10:00 **Krankenkommunion** (Pfr. Wöber)

Samstag 05.09.

Amorbach 13:30 **Trauung:** Jenny Lorenz u. Elias Trunk (Pfr. Prokschi)

Schneeberg 18:30 **Vorabendmesse** f. Maria Lühr (PV Arul)

Sonntag 06.09. 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hambrunn 8:30 **Messfeier** (PV Arul)

Weckbach	8:30	Messfeier (im Dorfgemeinschaftshaus) f. Alfons Wörner u. Eltern / f. P. Longin u. Sr. Sindulfa / f. Josef u. Maria Trunk / f. Gerhard Schmitt (v. Schuljahrgang 1939) / f. Erich u. Rosi Schmitt, Manuela u. Melissa Schmitt, Martin Schmitt / f. Emil u. Gertrud Heinbücher / f. verst. Eltern (Pfr. Wöber)
Amorbach	10:00	Messfeier f. d. Pfarrgemeinden / f. d. verst. Pfadfinder vom Stamm Parzival (Pfr. Wöber)
Weilbach	10:00	Messfeier f. Karlheinz Auerbach u. Monika Harris / f. Ruth u. Wenzel Thonabauer / f. Horst Eschenbach u. verst. Ang. (PV Arul)

Dienstag 08.09. MARIÄ GEBURT

Schneeberg	8:00	Messfeier für die Pfarrgemeinde (Pfr. Wöber)
Schneeberg	9:00	Beichtgelegenheit (Pater aus Walldürn)
Schneeberg	10:00	Messfeier für die Wallfahrer (mitgest. v. d. Schneeberger Musikanten) f. Erich Bächler u. Ang./ f. Ludwig Hörst; anschl. Eucharistische Prozession (P. Nelson)
Schneeberg	14:30	Festandacht (Pfr. Wöber)
Schneeberg	19:00	Messfeier z. Ehren d. Muttergottes (PV Arul)
Schneeberg	20:00	Marienfeier und Lichterprozession (Pfr. Wöber)

Mittwoch 09.09.

Kreisaltenheim	10:00	Messfeier (PV Arul)
Amorbach	14:30	Messfeier f. leb. u. verst. Mitglieder d. Seniorenkreises Collenberg (Pfr. Winter)

Donnerstag 10.09.

Amorbach	8:30	Frauengottesdienst (PV Arul)
Schneeberg	20:00	Bibel teilen (im Kolpingraum)

Freitag 11.09.

Schneeberg	10:00	Krankenkommunion (PV Arul)
Schneeberg	13:00	Abfahrt zum Seniorenausflug nach Röllfeld; anschl. Einkehr in Mönchberg
Schneeberg	18:00	Präventionsschulung (Kolping)

Samstag 12.09.

Schneeberg	14:00	Tauffeier: Marie Aurelia Lenz (PV Arul)
		Kollekte: Welttag d. soz. Kommunikationsmittel
Amorbach	18:30	Vorabendmesse f. Maria u. Hans Hofmann, Theresia u. Hans Zipf u. Ang. / f. Lieselotte Stenutz (z. 100. Geburtstag) (P. Nidhin)
Weilbach	18:30	Vorabendmesse f. Kurt u. Rosa Quasniczka u. verst. Ang. / f. Rita Schüssler (v. Seniorenkreis) / f. Rudolf Fischer u. Geschwister / f. Maria Krammer u. Familie (Pfr. Wöber)

Sonntag 13.09. 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Kollekte: Welttag d. soz. Kommunikationsmittel**

Beuchen	8:30	Messfeier f. Alois u. Maria Werner	(PV Arul)
Schneeberg	10:00	Messfeier	(PV Arul)
Schneeberg	14:00	Taufeier: Tim Speth	(Pfr. Prokschi)

Annahmeschluss für das Amtsblatt KW 39/2026 - 09.09.2026.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nach diesem Termin keine Messbestellungen/Berichte für diesen Zeitraum angenommen werden können.

Neues aus den Pfarrbüros

Das Pfarrbüro in **Weilbach** bleibt in den Sommerferien an den Donnerstagnachmittagen geschlossen.

Die Sprechstunde von Pfr. Wöber entfällt am 08.09.2026.

Einladung zum Ausflug der Schneeberg Senioren/Innen

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah.....

Am Freitag, **11.09.2026** findet der diesjährige Seniorenausflug statt.

Wir treffen uns **13.00 Uhr zur Abfahrt** an der Bushaltestelle vor der Kirche und fahren dann in Fahrgemeinschaften um ca. 13.15 Uhr los. In diesem Jahr geht es nach **Röllfeld zur Kirche Mariä Himmelfahrt**, dort begrüßt uns unser ehemaliger Pfarrvikar Pater Mathias. Nach einer gemeinsamen Andacht um 14.00 Uhr starten wir in Richtung **Mönchberg** und werden dort im bekannten **Hofstadel** einkehren und eine schöne Zeit zusammen verbringen. (Die Kirche und die Gaststätte sind barrierefrei zugänglich)

Anmeldungen bitte telefonisch bei Beate Reinhart: Tel. 3982 oder Erika Büchler: Tel. 2774

Herzliche Einladung, Euer Seniorenteam

Besichtigung der Martinskapelle in Bürgstadt

Wir laden alle unsere Frauen und Interessierte herzlich ein, zu einer Besichtigung der Martinskapelle in Bürgstadt. Anschließend kehren wir bei Elvira Trunk im Lieblings Cafe ein.

- am Freitag 18. September 2026 – Beginn 14:00 Uhr

- Treffpunkt zur Abfahrt am Altstadtparkplatz um 13:30 Uhr

Der Eintritt für die Kapelle beträgt 2,00 €. Eine Spende für den Erhalt der Kapelle ist möglich.

Für die Anmeldung und bei Rückfragen meldet Euch bitte bis 11.09.2026 bei Roswitha Werner Tel. 09373-4010.

Über Euer Kommen freuen sich die Frauen des Frauenbundes in Amorbach



Vorankündigung und Einladung zum Mitsingen

Der Abend des Lichts findet am Di. 06.10.2026 in der Kapelle Amorsbrunn statt. Unter der Leitung von Simone Grimm möchten wir gern mit ihr gemeinsam eine Schola für diesen Abend auf die Beine stellen.

Hierfür suchen wir noch Sänger und Sängerinnen, oder solche die es werden möchten! Es sind 2-3 Proben geplant.

Bitte meldet Euch direkt bei Simone Grimm bis zum 10.09.2026 für die Anmeldung und bei Rückfragen, Tel. 09373 3476.

Es wäre toll wenn wir ein Gruppe zusammen bekämen!



Eine Stunde Zeit

Die Nachbarschaftshilfe

Kontaktaten

Amorbach: Gisela Morsch, Tel: 09373 - 200 98 35

Kirchzell: Rita Mauder, Christine Prokisch, Christiane Wolz und Petra Zang,
Tel: 09373 - 206 95 57

Weilbach: Claudia Link, Tel: 09373 - 203 12 76

Schneeberg: Rita Keller und Rupert Weber, Tel: 09373 - 200 09 52

Spendenkonto:

IBAN: DE76 5086 3513 0107 2417 47

BIC: GENODEF1MIL bei der RV-Bank Miltenberg

Kontoinhaber: Kath. Kirchenstiftung Amorbach „1 Stunde Zeit“

Kirchliche Nachrichten

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Amorbach
mit Kirchzell, Schneeberg und Weilbach



Gottesdienste und Termine

So	30.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst in Kleinheubach
		10.00 Uhr	Gottesdienst in Miltenberg
		11.00 Uhr	Gottesdienst in Laudenbach
So	06.09.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der Abteikirche in Amorbach - Pfarrer Jörg Dittmar –
Di	08.09.	14.30 Uhr	Gute Laune Café im evangelischen Gemeindezentrum in Amorbach

Pfarramt geschlossen: 17.08.2026 – 06.09.2026

Vertretung Bestattungen in der Ferienzeit:

16.08.2026 – 03.09.2026: Diakonin Anke Himmel
Tel.: 0170-2658588 E-Mail: anke.himmel@elkb.de

Ab dem 04.09.2026: Pfarrer Jörg Dittmar
Tel.: 06022-9158 E-Mail: joerg.dittmar@elkb.de

„GUTE LAUNE CAFÉ“

Herzliche Einladung ins evangelische Gemeindezentrum in Amorbach.

Treffen für Senioren in einer geselligen Runde mit Café und Kuchen.

Wir würden uns freuen, wenn sie kommen

Abholservice: Wenn Bedarf besteht, bitte rechtzeitig melden.

Wann: Dienstag, den **08.09.2026 von 14.30 Uhr – 16.30 Uhr**

Weitere Termine: 06.10., 03.11., 08.12.

Anmeldung bei Irmgard Rippberger unter der folgenden

Telefonnummer: 09373-5938054

Amtsvertretung Dekan Rudi Rupp, Mail: rudi.rupp@elkb.de, Tel.: 0175 1154643

Evangelisches Lutherisches Pfarramt: Nelli Baumann, Schloßplatz 2, 63916 Amorbach, Tel.: 09373/1287

Anrufbeantworter, Mail: pfarramt.amorbach@elkb.de, Öffnungszeiten des Pfarramtes: Di 9-11 Uhr

Do 9-11 Uhr www.amorbach-evangelisch.de, Spenden auf: **DE20 7955 0000 0620 3001 03**



Geh mit Gott

Wolfgang Jach
Eduard Götzinger
Norbert Büttner
Heiner Schnorr
Theo Trunk
Heidi Jach
Marita Eck

Am Tag nach Maria Himmelfahrt sangen in der Abteikirche 7 Ordensbrüder aus Italien die Gesangsszenen des Films „Vaya con dios“. Sie stellten „Cantorianer“ dar, Brüder eines fiktiven Schweigeordens, der die Lehre hat, dass der Heilige Geist Klang ist, und dass Menschen im Gesang bei Gott sind. Die Mönche können ihr Kloster in Brandenburg nach der Wende nicht mehr halten und wandern zum Mutterkloster nach Montecerboli. Dabei erleben sie viele Abenteuer, und immer, wenn es brenzlich wird, stellen sie sich so wie bei den Gebetszeiten im Kloster zusammen und singen. In diesen Momenten sind sie bei Gott, sind geschützt und getröstet. Dann treffen sie die richtigen Entscheidungen und ihre Reise gelingt.

In der vollbesetzten Abteikirche feierte die evangelische Gemeinde mit Pfarrerin Marie Sunder-Plassmann einen Abendmahlsgottesdienst, in dessen Predigt sie diesen Film erzählte und die Brüder dazu sangen. Gott ist in vielem zu finden, so die Botschaft, suchen wir ihn und seien ihm nah. Die Geschichte des Films und die dazu singenden Mönche berührten viele Menschen im Gottesdienst, auch in der Abteikirche war durch diese innige, liebevolle Musik Gott da.

Im Anschluss an den Gottesdienst lud der Kirchenvorstand zur kulinarischen Geselligkeit in den Kreuzgang ein, die Fürstin reichte den Wein.

MSPIm



Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG vom 28.08. bis 13.09.2026

Samstag 29.08.	Enthauptung Johannes' des Täufers
Ottorfzell 11:30	Trauerung: Claudia Sanchez Leyton - Philipp Wörner (Pv Arul)
Sonntag 30.08.	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kirchzell 10:00	Messfeier f. Ottmar Wörner u. verst. Ang. / f. Josef u. Christel Dreiseitel, Sohn Thomas, Eltern u. Hildegard Plattner (Pv Arul)
Freitag 04.09.	
Kirchzell 8:30	Messfeier zum Herz-Jesu-Freitag - Kollekte f. Karl u. Amanda Friedel u. verst. Ang. (Pfr. Wöber) ; anschl. Kirchenkaffee
Samstag 05.09.	
Kirchzell 18:30	Vorabendmesse f. Fam. Hess u. Henn, Eltern u. Geschwister (Pfr. Wöber)
Sonntag 06.09.	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Dieburg-Wallfahrt von So. 06.09. bis Di. 08.09.2026	
Kirchzell 5:30	Pilgergebet (z. Start der Pilgergruppe nach Dieburg)
Kirchzell 18:00	Dieburg-Andacht
Montag 07.09.	
Kirchzell 5:30	Pilgermesse (f. d. Pilgergruppe nach Dieburg) (Pfr. Prokschi)
Kirchzell 18:00	Dieburg-Andacht
Dienstag 08.09.	Mariä Geburt
7:00	Messfeier in Dieburg (Pfr. Prokschi)
Buch 20:00	Lichterprozession (d. Dieburg Wallfahrer nach Kirchzell) (P. Nidhin)
Samstag 12.09.	Mariä Namen
Preunschen 18:30	Vorabendmesse f. Elsa Herkert u. verst. Ang. / f. Anita u. Willi Büchler u. Ang. / f. Erich Streun (Pv Arul)

Sonntag 13.09. 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Kollekte: Welttag d. soz. Kommunikationsmittel**Kirchzell 8:30 **Messfeier**f. Hildegard u. Anton Dörig, Petra Trautmann u. Armin Feyrer /
f. Rita u. Josef Frank, Irmgard u. Ludwig Schwarz /
f. Maria-Luise Hauptmann, leb. u. verst. Ang. (Pfr. Wöber)Buch 10:00 **Messfeier zum Patrozinium Mariä Namen - Kollekte für die Kirche**f. Renate Breunig u. Fam. Hofmann u. Schneider / f. Josef u.
Hildegard Link, Karl u. Irma Grimm / f. Alfred u. Elisabeth Förtig
u. Edwin Zieger / f. Edmund u. Anna Noe, Erwin Noe u. Irmgard
Wahler / f. Gertrud u. Linus Hofmann / f. Petra u. Andreas Lunz,
Leb. u. Verst. d. Fam. Hess u. Jäger (Pfr. Wöber)**Bitte vormerken****Kirchenkaffee**am **Freitag, 04.09.** im Pfarrheim - nach der Messfeier**Informationen zur Dieburg-Wallfahrt 2026**

Von Sonntag, 06. September bis Dienstag, 08. September 2026
ist es wieder soweit - zum 396. Mal machen wir uns - hoffentlich in großer Zahl -
auf den Weg zur schmerzhaften Mutter Gottes nach Dieburg, um dort am
8. September, das Fest Mariä Geburt zu feiern.

Die Anmeldung kann erfolgen:

- bei Birgit Knapp, ☎ 0151/21637382 oder bir.knapp@web.de
- über die Liste, die in der Pfarrkirche ausliegt

Auch dieses Jahr sind wieder blaue Wallfahrtstücher (3 €), Wallfahrtsbuch
(5 €) und Wallfahrtsplakette (7,50 €) verfügbar.

Leider ist das Pater-Delp-Haus geschlossen. Bitte versorgt euch selbst in
der Dieburger Gastronomie.

Die Busfahrt am 7. September ist wieder direkt im Bus zu zahlen. Mitfahrt
ab Kirchzell ist möglich; Abfahrt: 8:00 Uhr an der Kirche.

Achtung: Am 7. September ist keine Bus-Rückfahrt!

Rückfahrt am 8. September um 17:30 Uhr von Dieburg nach Kirchzell ist
wieder bei verbindlicher Buchung möglich. (Fahrtkosten: 20 €)

Eine besondere Freude bereitet uns Pfarrer Michael Prokschi mit seiner
Teilnahme und als Zelebrant unseres Gottesdienstes am 8. September um
7:00 Uhr in Dieburg. Ich freue mich auf eine stärkende und impulsgebende
Wallfahrt in einer harmonischen Gemeinschaft.

Eure Wallfahrtsleiterin Birgit Knapp

Impressum:

**Herausgeber u. Vertrieb,
Verantwortlich für die
Veröffentlichungen
aus den Kommunen:**

Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach,
Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de

Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell,
Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de

Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg,
Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de

Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach,
Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Fliederweg 6, 63920 Großheubach
Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de
5.500 Exemplare
Dauphin-Druck, Großostheim

Auflage:**Druck:**

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 11.09.2026

Annahmeschluss BAYERISCHER ODENWALD Mitteilungsblatt

Mittwoch, 02. September 2026, 18.00 Uhr

Bitte senden Sie Ihre **Werbeanzeigen**

an HANSEN|WERBUNG (mail@hansenwerbung.de).

Privatanzeigen können Sie über unsere Homepage www.hansenwerbung.de aufgeben.

Textveröffentlichungen geben Sie bitte in unser Redaktionssystem ein.

Sie haben noch keinen Zugang zum Redaktionssystem?

Schreiben Sie uns unter redaktionssystem@hansenwerbung.de.

Gerne beraten wir Sie unter Tel. 09371/4407.



Gold, Silber & Zinn! Ankauf in Mömlingen!

Schmuck, Barren, Münzen, Zahngold, Silberbesteck
(auch versilbert) & Zinngeschirr.

Termine in unseren Geschäftsräumen auf Anfrage!
Sofortige Barauszahlung! Wir zahlen BayernLB-Kurse!

Schmitt-Kampmeier Consulting e.K.
Hauptstraße 18 • Mömlingen • Termin benötigt!
0 60 22 - 2 74 92 35 (Mo.- Fr.: 9 - 17 Uhr)
www.schmitt-kampmeier.de

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.
Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.
Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.

Gift-Notruf München Tel. 089-19240

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage **www.notdienst-zahn.de – Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70, buergerservice@lra-mil.de**

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Tierrettung Untermain: **Tel. 0 60 21 / 1 30 44 02**

Örtliche Wasserversorgung

Amorbach: **Tel. 0151-50 35 26 80 - Kirchzell: Tel. 0176-32 87 37 71 od. 0151-14 06 56 68**

Weilbach: **Tel. 0800 / 101 27 07**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg, Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr, Mo und Di 14 - 16 Uhr.

Untere Wallstr. 24, Obernburg, im B-ÖBB / Bürgerhaus Obernburg,

Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr und Mi 14 - 16 Uhr

Zentrale Telefonnummer: 09371 / 6694920

E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,
Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 060 24 / 1083

EUTB - Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

EUTB Miltenberg, Brückenstraße 17, Eingang über die Von-Stein-Straße,
63897 Miltenberg, Tel. 09371/9493487

Ihre Ansprechpartner: Fr. Pfeifer: helena.pfeifer@awo-unterfranken.de

Fr. Jeffries: vanessa.jeffries@awo-unterfranken.de; Weitere Infos: www.teilhabeberatung.de

Anlagenmechaniker SHK gesucht (m/w/d)

AN ALLE PARTNERINNEN* VON ANLAGENMECHANIKERN UND HEIZUNGSBAUERN

Kommt Ihr Partner von der Arbeit und ärgert sich über:

- schlechtes Betriebsklima
- ungerechte Bezahlung
- keine Weiterbildung
- weite Baustellenanfahrten

Die Lösung: Schicken Sie
ihn einfach zur RUFprivat

*Gilt auch für Partner von Anlagenmechanikerinnen

rufprivat.de/karriere
Kleinheubach

DER GUTE
RUF privat
HEIZUNG • BAD • KLIMA • PV

Immobilie verkaufen? Erst beraten lassen. Kostenlos, unverbindlich, vor Ort.

Jetzt
Beratung
sichern!



Das erwartet Sie:

- ✓ Persönliche Beratung bei Ihnen vor Ort
- ✓ Realistische Einschätzung Ihrer Immobilie
- ✓ Klare nächste Schritte für Ihren Verkauf



Volksbank Immobilien
Ein Unternehmen der
 **Raiffeisen-Volksbank**
Miltenberg

www.volksbank-immobilien.online Tel.: 09371 5043280



nOWAcoustic **Natura** **Hanfstrohplatten**

Jetzt auch als A-Absorber!

